Stadt Dortmund



# SDG Aktions-programm

**2. Halbjahr 2026**
Die Umsetzung der
UN-Nachhaltigkeitsziele
in Dortmund

**TU DU's FÜR DICH UND DEINE STADT.**

ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG

Tu Du's auf 17Ziele.de

## Sehr geehrte Leserinnen und Leser,



nachhaltige Entwicklung ist keine Vision für die Ferne, sondern Aufgabe und Chance direkt vor unserer Haustür. Diese Broschüre bündelt Angebote, Initiativen und Unterstützungsangebote für Bürgerinnen und Bürger, die den Wandel zu einer sozial gerechten, ökologisch tragfähigen und wirtschaftlich resilienten Gesellschaft aktiv mitgestalten möchten. Ziel ist es, konkrete Wege aufzuzeigen, wie individuelles Engagement und kommunales Handeln Hand in Hand gehen können — für eine Zukunft, die den Bedürfnissen heutiger und künftiger Generationen gerecht wird.

Die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals, SDGs) bieten dafür einen klaren Orientierungsrahmen. Sie verbinden Armutsbekämpfung, Bildung, Gesundheit, Geschlechtergerechtigkeit, Klima- und Umweltschutz sowie nachhaltiges Wirtschaften zu einem integrierten Handlungskatalog. Lokal umgesetzte Maßnahmen entfalten dabei oft ihre größte Wirkung, weil sie direkt an Lebensrealitäten anknüpfen, Netzwerke vor Ort stärken und sichtbare Verbesserungen schaffen. Gleichzeitig sind die SDGs Erinnerung und Auftrag, global zu denken und lokal zu handeln. Nur durch internationale Zusammenarbeit, Wissensaustausch und Solidarität lassen sich die globalen Herausforderungen dauerhaft bewältigen.

Die Stadt Dortmund steht seit vielen Jahren beispielhaft für diese Verbindung von lokalem Engagement und globaler Verantwortung. Bereits seit 2009 nehmen wir als eine der ersten deutschen Städte an der Fairtrade-Towns-Kampagne teil — ein sichtbares Bekenntnis zu fairen Handelsbedingungen, sozialer Verantwortung und nachhaltiger Beschaffung. Die jüngste Rezertifizierung bestätigt: Fairer Handel ist hier nicht nur Etikett, sondern gelebtes Bündnis. Geschäfte, Verwaltungen, Schulen, Vereine und Bürgerinnen und Bürger arbeiten zusammen, um Konsum und Beschaffung in Fairness,

Transparenz und Respekt umzuwandeln. Das stärkt nicht nur die weltweiten Produzentengemeinschaften, sondern bereichert auch unser lokales Zusammenleben durch Bildung, Austausch und Bewusstseinsbildung.

Diese Broschüre will informieren, motivieren und vernetzen: Sie finden hier niedrigschwellige Mitmachangebote, Anlaufstellen für Initiativen und Bildungsformate. Nutzen Sie die vorgestellten Angebote — seien es nachhaltige Beschaffungsinitiativen, Bildungsprojekte, Tauschbörsen oder lokale Klimaschutzaktionen — als Einstieg oder als Verstärker Ihres bereits bestehenden Engagements. Jede Handlung zählt! Gemeinsame kleine Schritte führen zu spürbaren Veränderungen, und geteiltes Wissen multipliziert die Wirkung.

Steigen Sie neu ein oder bleiben Sie Teil dieses gelebten aktiven Bündnisses. Bringen Sie Ihre Ideen, Ihre Zeit und Ihre Erfahrung ein — für eine Stadt, die sozial gerecht, ökologisch widerstandsfähig und wirtschaftlich zukunftsfähig ist. Nur gemeinsam, lokal verankert und international verbunden, können die SDGs Wirklichkeit werden.

Ich lade Sie herzlich ein, die vorgestellten Beispiele und Termine als Inspiration zu nutzen. Gemeinsam können wir unsere Stadt sauberer, sicherer, sozialer und nachhaltiger gestalten.



Alexander Kalouti
Oberbürgermeister der Stadt Dortmund

## SDG-Aktionsprogramm 02. Halbjahr 2026

Das vorliegende Programmheft beinhaltet Veranstaltungen und Aktionen in Dortmund zu den 17 UN-Zielen für Nachhaltige Entwicklung, koordiniert vom Team für Internationale Beziehungen der Stadt Dortmund. Die Veranstaltungen laufen dezentral. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Organisator*innen der jeweiligen Veranstaltung.

Das Programmheft erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Wer bisher noch nicht beim Aktionsprogramm dabei war, aber auch gerne aufgenommen werden möchte meldet sich bitte bei:
Team für Internationale Beziehungen, Christoph Struß, Tel. 0231 50-22169, E-Mail: cstruss@stadtdo.de.



## 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung

Am 25.09.2015 wurden in New York von den Vereinten Nationen die 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung (engl. Sustainable Development Goals, kurz: (SDG) mit der Agenda 2030 verabschiedet. Diese Ziele enthalten erstmals Umwelt- und Entwicklungsaspekte, weisen den Weg für eine sozial, wirtschaftlich und ökologisch nachhaltige Entwicklung auf und richten sich an alle: Regierungen weltweit, Zivilgesellschaft, Privatwirtschaft und Wissenschaft. Mit der Agenda 2030 will die Weltgemeinschaft global ein menschenwürdiges Leben ermöglichen und zudem die natürlichen Lebensgrundlagen dauerhaft bewahren.

### SDG 1: Armut in jeder Form und überall beenden



Die Überwindung von Armut ist die größte Herausforderung der Gegenwart. Armut gibt es in vielen Ausprägungen. Alle Formen müssen bekämpft werden.



























## SDG 2: Ernährung weltweit sichern



Für Ernährungssicherheit, bessere Ernährung und eine Welt ohne Hunger sind nachhaltige Landwirtschaft und ländliche Entwicklung wichtige Voraussetzungen. Das Ziel "Ernährungssicherheit" soll bis 2030 erreicht werden – weltweit!

## SDG 3: Gesundes Leben



Alle Menschen wünschen sich Gesundheit ein Leben lang. Den Zugang zu guter medizinischer Versorgung, lebensrettenden Medikamenten, gesunder Ernährung, sauberem Wasser und guter Luft zu ermöglichen, ist Aufgabe der Politik. Dazu hat sich die Staatengemeinschaft in der Agenda 2030 verpflichtet.

## SDG 4: Hochwertige Bildung weltweit



Alle Menschen sollen eine inklusive, chancengerechte und hochwertige Bildung erhalten. Darauf hat sich die Staatengemeinschaft in der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung verpflichtet.

## SDG 5: Gleichstellung



In Deutschland ist die rechtliche Gleichstellung von Frauen und Männern erreicht. An der tatsächlichen, alltäglichen Gleichstellung arbeiten wir noch. Weltweit gibt es bei der Gleichstellung Fortschritte. Dennoch bestehen immer noch erhebliche Barrieren. Ziel der nachhaltigen Entwicklung ist es, das bis 2030 grundlegend zu verbessern.

## SDG 6: Ausreichend Wasser in bester Qualität



Die sichere Versorgung mit sauberem Wasser und angemessenen Sanitäranlagen ist für ein Leben in Gesundheit und Würde unerlässlich. Das soll weltweit bis zum Jahr 2030 erreicht werden.

## SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie



Energie ist eine grundlegende Voraussetzung für wirtschaftliche und soziale Entwicklung. Saubere Energiequellen sind ein Schlüsselfaktor für den Umwelt- und Klimaschutz. Derzeit stammt der Großteil der weltweit erzeug-

ten Energie aber immer noch aus fossilen Energieträgern. Das belastet Klima, Böden und Gewässer, gefährdet unsere Gesundheit, die Artenvielfalt und damit die Zukunft unseres Planeten. Deshalb ist die Transformation hin zu verlässlichen erneuerbaren Energien weltweit notwendig.

## SDG 8: Nachhaltig wirtschaften als Chance für alle



Nicht alle profitieren auf gleiche Weise von den Vorteilen der Globalisierung. Wenn es beispielsweise um gute Arbeit mit sozialen Mindeststandards und existenzsichernden Löhnen geht, stehen wir international immer noch vor vielen Herausforderungen.

## SDG 9: Industrie, Innovation und Infrastruktur



Darin war sich die Staatengemeinschaft mit der Verabschiedung der 17 globalen Nachhaltigkeitsziele einig: Nachhaltiges Wirtschaftswachstum, nachhaltige Produktion, nachhaltige Städte und nachhaltige Bildungs- und Gesundheitssysteme sowie damit eine ganze Reihe wichtiger Nachhaltigkeitsziele sind ohne intelligente Innovationen, moderne Infrastrukturen und eine leistungsfähige Industrie nicht denkbar.

## SDG 10: Weniger Ungleichheiten



In vielen Ländern und auch zwischen Ländern ist die Ungleichheit sehr hoch, in einigen Ländern wächst sie sogar. Das muss geändert werden. Denn alle Menschen sollen ihr Leben selbst bestimmen können.

## SDG 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden



Jeder zweite Mensch lebt heute in der Stadt. Der Zuzug ist ungebrochen. Damit wir in Zukunft gut leben, brauchen wir bezahlbaren Wohnraum und eine nachhaltige und integrierte Stadtentwicklungspolitik.

## SDG 12: Nachhaltig produzieren und konsumieren



Unser Planet ist nur begrenzt belastbar. Damit alle Menschen heute und morgen gut leben können, gilt es unseren Konsum und unsere Produktionstechniken zu verän-

dern. Ein Baustein dazu sind Regeln für den Umgang mit Ressourcen, für den Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz.

### SDG 13: Weltweit Klimaschutz umsetzen



Der Klimawandel führt zu Extremwetterereignissen, wie Wirbelstürmen, Dürren und Überschwemmungen. Wenn der Meeresspiegel steigt, Ernten vertrocknen und ganze Landstücke unbewohnbar werden, zieht es die Menschen dorthin, wo es sich besser leben lässt. Die Staatengemeinschaft muss Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

### SDG 14: Leben unter Wasser schützen



Die Ozeane sind Grundlage des Lebens. Sie sind Nahrungs-, Rohstoff- und Energiequelle und dienen als Verkehrsweg. Doch die Meere sind akut gefährdet. Steigende Wassertemperaturen und die Meeresverschmutzung zeigen das. Deshalb will die Staatengemeinschaft bis 2030 diese Entwicklung stoppen.

### SDG 15: Leben an Land



Intakte Ökosysteme sind die Grundlage für Leben auf der Erde und eine nachhaltige Entwicklung. Sind sie gestört, treibt das viele Menschen in Hunger und Armut, führt zu Umweltkatastrophen und gefährdet unser Klima und eine nachhaltige Entwicklung. Deshalb will die Staatengemeinschaft Leben an Land wirksam schützen.

### SDG 16: Starke und transparente Institutionen fördern



Ohne ein sicheres Umfeld und rechtstaatlich handelnde Institutionen ist eine nachhaltige Entwicklung unmöglich. Für Frieden, Gerechtigkeit und Rechtsstaatlichkeit ist gutes Regieren ohne Korruption unerlässlich. Dafür engagiert Deutschland sich und setzt sich mit der Nachhaltigkeitsstrategie konkrete eigene Ziele.

## SDG 17: Partnerschaften zur Erreichung der Ziele



Das 17. Ziel ist die Grundbedingung für die Erreichung aller weiteren Ziele. Die Agenda 2030 wird getragen von einer globalen Partnerschaft, die alle Akteur*innen – Regierungen, Wirtschaft, Wissenschaft, Zivilgesellschaft und jeden und jede Einzelne – in die Pflicht nimmt. Gemeinsame Verantwortung bedeutet, dass niemand zurückgelassen wird und alle für das globale Gemeinwohl je nach ihrer Leistungsfähigkeit verantwortlich sind. Das erfordert gegenseitigen Respekt, gemeinsam getragene Werte und die gebündelte Kraftanstrengung aller.

Weitere Erläuterungen und Beispiele aus Dortmund zu den Zielen finden Sie unter: www.dortmund.de/sdgs

# Eine Auswahl an aktuellen, ganzjährigen Ausstellungen:

(Bitte beachten Sie, dass für den Besuch der Ausstellungen ggf. Eintrittskosten anfallen können!)

19.04.26 bis 18.04.2027

## Mitmach-Ausstellung: unSICHTBAR verbunden. Im Boden.

Die Mitmach-Ausstellung „unSICHTBAR verbunden. Im Boden." nimmt Kinder und Familien mit auf eine spannende Forschungsreise in die Schatzkammer unter unseren Füßen.

Der Boden ist weit mehr als die Erde, auf der wir stehen: er ist Lebensraum für Pflanzen, Pilze und Tiere, Fundgrube kostbarer Rohstoffe und Grundlage für unsere Nahrung. Im mondo mio! Kindermuseum entdecken Jung und Alt gemeinsam, wie alles miteinander verbunden ist, vom Regenwurm bis zum Bergwerk, vom Samenkorn bis zum Lieblingsessen auf dem Teller.

Warum können Pflanzen wachsen? Welche Schätze verbirgt die Erde? Wer wohnt da unten? Und wie fühlt es sich eigentlich an ein Wurm zu sein? Abwechslungsreiche Kreativstationen und Spielangebote ermöglichen überraschende Einblicke in die geheimnisvolle Welt des Bodens.

**Ort:** mondo mio! Kindermuseum
Florianstr. 2, 44139 Dortmund

**Kontakt:** Tel. 0231 50-26127,
info@mondomio.de

16.10.2026 bis 05.09.2027

## Gute Nacht: Eine Ausstellung über den Schlaf

Schlaf ist existenziell. Ein Drittel unseres Lebens verschlafen wir. Daher bestimmt er unser Wohlbefinden und unseren (Arbeits-)Alltag. Die DASA lädt dazu ein, die vielgestaltige Welt des Schlafes neu zu entdecken. Wer mag, schlendert durch seine verschiedenen Phasen – vom Einschlafen übers Durchschlafen bis hin zum Wachbleiben, Träumen und Aufwachen. Die Ausstellung bietet Informatives mit zahlreichen Spielmöglichkeiten und vielseitigen Details. Wie immer liegt der Fokus auf der Arbeitswelt. Was sind die Herausforderungen bei Schichtarbeit? Wie kann ich gut abschalten? wichtig ist gesunder Schlaf für meine Leistungsfähigkeit? Und. Welche vermeintlich privaten „Care"-Themen bringen Menschen um Schlaf? An vielen Stationen gilt es, selbst aktiv zu werden oder seine Schlafgewohnheiten zu hinterfragen. Die jüngsten Gäste können ihre Kuscheltiere mitbringen und mit ihnen gemeinsam die Ausstellung erkunden. Damit es eine gute Nacht für alle wird.

**Ort:** Friedrich-Henkel-Weg 1- 25,
44149 Dortmund

**Kontakt:** DASA Arbeitswelt Ausstellung:
Besucherservice, Tel. 0231 90 71 26 45,
besucherdienst-dasa@baua.bund.de

# Eine Auswahl an aktuellen Ringvorlesungen:

Ab Ende Oktober, Fr. 16.00 - 17.30 Uhr,
(Letzter Termin. 05.02.2027)

## Öffentliche Ringvorlesung zu „Klima: Wandel, Werte, Wissenschaft“

Die interdisziplinäre Ringvorlesung „Klima. Wandel, Werte, Wissenschaft“ beschäftigt sich mit Klimawandel, Klimaschutz und gesellschaftlichen Herausforderungen im Kontext nachhaltiger Entwicklung. Teilnehmende erhalten Einblicke in die Klimaforschung verschiedener Disziplinen sowie in politische und strukturelle Rahmenbedingungen des Klimaschutzes. Die Veranstaltung richtet sich an Studierende aller Fakultäten sowie an die interessierte Öffentlichkeit. Die Veranstaltung findet teilweise als Online-Webinar und teilweise in Präsenz statt.

Hier der Link zur Veranstaltung: https://bpt.bci.tu-dortmund.de/studium/lehrveranstaltungen/klima-wandel-werte-wissenschaft/

Dort finden sich zurzeit noch die Informationen für das Wintersemester 2025/26. Die Seite wird aber aktualisiert sobald das neue Programm mit allen Beteiligten abgestimmt ist.

**Kontakt:** Georg Hubmann,
georg.hubmann@tu-dortmund.de,
Tel. 0231 7 55 51 58

## Ringvorlesung nachhaltige Entwicklung:

Seit 2023 lädt die Nachhaltigkeitsallianz für angewandte Wissenschaften NRW (NAW.NRW) zur Ringvorlesung „GEMEINSAM NACHHALTIG“ ein. Die Veränderung hin zu einer nachhaltigeren Lebensweise ist eine dringende und zugleich spannende Herausforderung für die gesamte Gesellschaft. Sie erfordert die Zusammenarbeit vieler Menschen und Institutionen, um Verbesserungen in verschiedenen Bereichen zu erreichen. Die öffentliche Ringvorlesung bietet einen Gesprächsanlass und zeigt Wege auf, wie dieser Wandel gelingen kann und an welchen Lösungen Hochschulen für Angewandte Wissenschaften ganz konkret arbeiten. Dabei wird gesellschaftliche Transformation aus verschiedenen Perspektiven der Natur- und Geisteswissenschaften beleuchtet. Neben Fachwissen werden auch Chancen und Herausforderungen der einzelnen Themen verständlich vermittelt. Zu den Schwerpunktthemen gehören unter anderem Klimawandel, Energieversorgung, Raumfahrt und Architektur.

**Termine:** Die Vorlesungen sind immer am zweiten Mittwoch des Monats von 17.15 bis 18.30 Uhr gut verständliche Vorträge mit anschließender Diskussion – gleichzeitig online und vor Ort in der ausrichtenden Hochschule.

**Kostenlos**

**Ort:** Anmeldung für die Online oder Präsenzteilnahme über:
https://www.hn-nrw.de/ringvorlesung

**Kontakt:**
NAW NRW | TH Köln
Gustav-Heinemann-Ufer 54
50968 Köln
Netzwerkbüro HN NRW
Tel. 0221 82 75 30 96
habbig@hn-nrw.de

# September

Di. 01.09.2026, 10 - 17 Uhr,
**ADFC-Fahrradtour: Nach Suderwich über die König-Ludwig-Trasse (KWT)**

Vom Fredenbaum, über Huckarde, Mengede und Castrop-Rauxel, zum Rhein-Herne-Kanal. Von dort über die König-Ludwig-Trasse nach Suderwich. Nach einer Stärkung weiter über die König-Ludwig-Trasse und auf Radwegen zum Datteln-Hamm-Kanal, über den Dortmunder-Ems-Kanal zurück zum Fredenbaum. Länge ca. 70 km, Schwierigkeit: mittel.

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Mi. 02.09.2026, 17 Uhr,
**Starke Frauen, starke Stadt mit Frauke Füsers**

Wie gestaltet man eine Stadt sozial, gerecht und zukunftsfähig? Welche Herausforderungen bringt die Leitung eines der größten Dezernate der Stadt Dortmund mit sich – und welche Themen möchte Frauke Füsers in ihrer neuen Funktion besonders voranbringen? In der Reihe „Starke Frauen, starke Stadt" lädt das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund dazu ein, die neue Dezernentin für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Sport und Freizeit persönlich kennenzulernen. Seit 2025 verantwortet Frauke Füsers ein Dezernat, das zentrale gesellschaftliche Zukunftsfragen der Stadt Dortmund bündelt. Im moderierten Gespräch berichtet sie über ihren beruflichen Weg, ihren Wechsel vom Land NRW in die Dortmunder Stadtspitze sowie über ihre Vorstellungen für eine soziale, vielfältige und lebenswerte Stadtgesellschaft. Zu ihren Themen gehören unter anderem soziale Teilhabe, Gesundheitsversorgung, Sport, Freizeit und die Arbeit des Jobcenters – Bereiche, die das Leben vieler Menschen unmittelbar prägen und in denen Fragen von Chancengerechtigkeit, Teilhabe

und gesellschaftlichem Zusammenhalt eine wichtige Rolle spielen. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den Abend bei einem gemeinsamen Ausklang in der Gastronomie Hövels weiterzuführen (Selbstzahlend).

**Ort:** Gesundheitsamt, Hoher Wall 9-11
**Kostenlos**
**Kontakt:** Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund
**Anmeldung:**

---

Do. 03.09.2026, 13:30 - 18:45 Uhr,
**ADFC-Fahrradtour: In den Süden**

Vom Rheinischen Esel über Barop nach Witten, zurück über Somborn und Marten, Länge ca. 40 km, Schwierigkeit: einfach.

**Treffpunkt:** Wilhelm-Hansmann-Haus, Bahnstation Stadthaus
**Kontakt:** Manfred Pankratz, Tel. 0176 76 39 24 57 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Fr. 04.09.2026, 15 - 18 Uhr,
**Was wächst denn da? Pflanzen entdecken für Naturforscher*innen! Eltern-Kind-Workshop**

Und wo kommt unser Gemüse eigentlich her? Wir werden an diesem Nachmittag zusammen auf Pflanzenentdeckertour gehen. Der Naturforscherpass ist ein gemeinsames Angebot des Naturschutzbundes (NABU) Dortmund und der VHS Dortmund und richtet sich an Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter.

Es ermöglicht Familien, systematisch Umweltwissen aufzubauen. Für jede besuchte Veranstaltung gibt es einen Nachweis, der in den Naturforscherpass geklebt werden kann.

Veranstaltung 26-55560

**Ort:** Umwelt- und Kulturpark (gegenüber der Ostenbergstraße 97 und erste Möglichkeit rechts, Wiesenweg)
**Kosten:** 7,00 €, ermäßigtes Entgelt für Kinder: 5,00 €

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Was-waechst-denn-da-Pflanzen-entdecken-fuer-Naturforscherinnen/26-55560#inhalt

---

Fr. 04.09.2026, 10 - 16 Uhr,

## ADFC-Fahrradtour: Zum Bauernhofladen nach Kökelsum

Wir fahren durch das NSG Grävingholz über Waltrop, die Bauernschaft Pelkum und entlang der „Alten Fahrt" nach Kökelsum. Nach den Störchen werden wir Ausschau halten. Entlang des Datteln-Hamm-Kanals und vorbei am „Colani-Ei" geht es zum Ausgangspunkt zurück. Einkehr ist in Kökelsum vorgesehen. Länge: 76 km, Schwierigkeit: schwer.

**Treffpunkt:** Scharnhorst Bahnhof, Parkplatz
**Kontakt:** Georg Heßbrügge, Tel. 0172 1998090 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Fr. 04.09.2026, 11 - 19 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Nach Essen-Steele über den Ruhrradweg

Über den Ümminger See zum Kemnader See, Ruhrradweg bis Essen-Steele und gleichen Weg zurück zum Startpunkt. Länge: 80 km, Schwierigkeit: schwer.

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.
**Kontakt:** Klaus-Peter Andreas, Tel. 0173 8848980 und auf https://touren-termine.adfc.de

Fr. 04.09.2026, 15 Uhr, So. 06.09.2026, 14 Uhr

## Die ADFC-TourGuide-Seminare

vermitteln Kenntnisse über Tourenplanung, Kartenkunde, Verkehrsregeln, Gruppenverhalten, Konfliktmanagement, Haftung- und Versicherungsfragen sowie das Verhalten bei Pannen und Unfällen.

- Kapitel 1 fasst das Wichtigste zu ADFC-TourGuides und ihrer Ausbildung zusammen.
- Kapitel 2 - 4 führen Dich chronologisch durch den Prozess. Von der ersten Tourenidee über die Durchführung bis zur Nachbereitung.
- Kapitel 5 bietet einen kompakten Überblick über die rechtlichen Grundlagen

Zur Erlangung eines ADFC-TourGuide-Zertifikats ist ein Erste-Hilfe-Nachweis nicht (mehr) notwendig. Um aber aktiv ADFC-Touren zu leiten, muss ein aktueller Erste-Hilfe-Nachweis erbracht werden und in der Mitgliederdatenbank hinterlegt sein. Dieser muss eigenständig erbracht werden. Verpflegung werden nicht gestellt. Jeder Teilnehmer muss sich selber versorgen. Kaffee und Mineralwasser wird gestellt.

| | |
|---|---|
| **Kosten:** | Mitglieder 125,00 €, Nichtmitglieder 165,00 € |
| **Ort:** | Geschäftsstelle des ADFC Dortmund, Graudenzer Straße 11, 44263 Dortmund |
| **Kontakt:** | Reinhold Hesse, Tel. 0174 2927250, r.hesse@adfc-dortmund.de |

Verpflichtende Anmeldung unter: https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/198967-adfctourguideseminar-dortmund

---

Sa. 05.09.2026, 11 - 13 Uhr

## NABU Dortmund und VHS Dortmund. Workshop: Vielfalt bewahren - wie geht das?

Theorie und Praxis der pflanzlichen Saatgut-Vermehrung für EinsteigerInnen

| | |
|---|---|
| **Leitung:** | Brigitte Bornmann-Lemm |
| **Treffpunkt:** | Garten 44, Gartenanlage „Friedlicher Nachbar", Zugang z.B. über Parkplatz Akazienstr. 11, 44143 Dortmund |

**Kontakt:** Brigitte Bornmann-Lemm, E-Mail: naturgarten@nabu-dortmund.de

Anmeldung unter vhs.dortmund.de (Kurs-nummer 26-55506), kostenlos

---

So. 06.09.2026, 10 - 18 Uhr,

## ADFC-Fahrradtour: Viel Süßes und Antikes im Antic-Café Pelkum

Vom Treffpunkt über Schüren, Wickede nach Königsborn. Von dort zum sehr gemütlichem Antic-Café. Zurück über schöne Wege nach Kamen, Kaiserau und Husen zum NSG Alte Körne und entlang der S4 zurück zum Ausgangspunkt.

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Heinrich Hölscher, Tel. 0171 325494 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

So. 06.09.2026, 14 - 18 Uhr,

## Das in Deutschland einmalige „Fußballturnier der Religionen" feiert das 20-jährige Jubiläum.

Weitere Informationen unter: www.fussballturnier-der-religionen.de

**Ort:** Hoeschpark
**Kontakt:** Friedrich Stiller und Matthias Dudde, Ev. Kirchenkreis Dortmund, Referat für Gesellschaftliche Verantwortung, Tel.: (0231) 22962 - 373, E-Mail: rgv@ekkdo.de

---

Mo. 07.09.2026, 17 - 18 Uhr, 1 UStd.

## Besuch. SÖZ: Sozial Ökologisches Zentrum. Gemeinschaft, Garten, Kultur und mehr

Mit der VHS Dortmund geht es auf einen spannenden Besuch in das Sozial-ökologische Zentrum. Das SÖZ Dortmund ist ein Kultur- und Begegnungszentrum in den Räumlichkeiten der ehemaligen Markus-Kirche in der Gut-Heil-Straße in der Dortmunder Nordstadt. Das

SÖZ bietet unterschiedlichsten Initiativen sowie Kunst-, Kultur- und Politikveranstaltungen verschiedenster Couleur ein Zuhause und freut sich insbesondere im Sommer, nicht nur in das kleine Café, sondern auch in den insekten- und schmetterlingsfreundlichen Garten mit eigenem Gewächshaus und Gemüsegarten einladen zu dürfen. Während einer kleinen Führung werden die Räumlichkeiten vorgestellt, die Arbeit des SÖZ erläutert und Möglichkeiten der Teilnahme aufgezeigt. Das Café ist während der Exkursion geöffnet – so können auch Getränke und veganer Kuchen genossen werden.

Veranstaltung 26-55050

**Treffpunkt:** SÖZ, Gut-Heil-Str. 12-14, Dortmund

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Besuch-SOEZ-Sozial-OEkologisches-Zentrum-Gemeinschaft-Garten-Kultur-und-mehr/26-55050#inhalt

---

Di. 08.09.2026, 10 - 17:35 Uhr,

## ADFC-Fahrradtour: Einfach Lüdinghausen

Vom Fredenbaum auf Radwegen nach Bork und Selm. An der Stever entlang nach Lüdinghausen. Von Lüdinghausen über den Ternscher See, Bork und Waltrop zum Ausgangspunkt. Länge ca. 80 km, Schwierigkeit: schwer.

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Mi. 09.09.2026, 10 - 11:30 Uhr

## STADTKLIMA

Workshop vom Gießen bis zur Ernte. Der Außenbereich am Depot wird zum grünen Lernort mitten in der Stadt! Gemeinsam mit interessierten KiTa-Kindern begleiten wir ein ganzes Gartenjahr – vom ersten Samen bis zur Ernte. In Hochbeeten und Kübeln wachsen Gemüse, Kräuter und jede Menge spannende Fragen. Was sprießt da aus der Erde? Wer knabbert an den Blättern? Und warum brauchen manche Pflanzen mehr Wasser als andere? Gesät, gepflanzt, gepflegt und geerntet wird natürlich auch. Mit der Kamera halten die jungen

Gärtner*innen ihre Entdeckungen fest und gestalten Schritt für Schritt eine eigene Fotoanleitung rund ums Wachsen, Pflegen und Ernten. Ein Projekt für alle, die gerne buddeln, beobachten, ausprobieren und die Natur mit allen Sinnen entdecken möchten. Weiterführende Infos unter www.depotdortmund.de. Der Workshop begleitet ein gesamtes Gartenjahr und richtet sich an KiTa-Kinder.

**Wo:** Innenhof, Kulturort Depot, Immermannstr. 29, 44147 Dortmund

**Kostenlos**

---

Do. 10.09.2026, 18 - 20 Uhr

## Schöne Vielfalt: Nachhaltige Wohlfühlprodukte aus heimischen Wildpflanzen

Workshop für Erwachsene im Rahmen der kooperativen Veranstaltungsreihe Science after work.

Lust auf Natur, Wohlbefinden und Kreativität? Erfahre, warum die biologische Vielfalt so wertvoll ist, lass dich von heimischen Wildpflanzen begeistern und genieße die Herstellung eines Hagebutten-Schönheitsbalsams.

**Ort:** Naturmuseum Dortmund, Münsterstr. 271, 44145 Dortmund
**Kostenlos** (gefördert vom Dortmunder Bildungsfonds im Rahmen der IGA2027)
**Anmeldung:** gruppe-naturmuseum@stadtdo.de
**Kontakt:** Tel. 0231 50-24856

---

Do. 10.09.2026, 14 - 18 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Nach Unna zum Waffelstübchen

Vom Eugen-Krautscheid-Haus über südliche Innenstadt und den Bananenradweg, entlang der S4 nach Brackel, Asseln, Wickede über Massen nach Unna, auf weiteren Wegen zurück. Länge ca. 40 km, Schwierigkeit: mittel.

**Treffpunkt:** Eugen-Krautscheid-Haus, Lange Straße 42
**Kontakt:** Heinrich Hölscher, Tel. 0171 3254947 und auf https://touren-termine.adfc.de

Do. 10.09.2026, 18:45 - 20:30 Uhr

## NABU Dortmund und Biostation Unna | Dortmund

Exkursion. Abendspaziergang durch das NSG Buschei.

**Treffpunkt:** Straße „Buschwiese" (alte Panzerstraße) vor der Schranke im Süden des NSG, 44319 Dortmund.
**Kontakt:** Anmeldung bis 07.09. per E-Mail erforderlich unter: info@bsundo.de

---

Do. 10.09.2026, 15 - 18 Uhr

## Genussvielfalt Tomate.

Gelb, rot, grün gestreift oder sogar schwarz, die Vielfalt bei der Tomatenernte ist groß. Wir wollen zusammen auf dem Acker und im Tomatenhaus über die Vielfalt bei unseren Lebensmitteln sprechen und auch warum diese vielleicht im Supermarkt nicht immer so groß ist. Zum Abschluss wollen wir ein paar leckere Rezepte mit unserem geernteten Tomatenkorb ausprobieren.

**Ort:** Hof Schulte Tigges, Kümper Heide 21, 44329 Dortmund
**Kontakt:** Elmar Schulte-Tigges, info@lernbauernhof-schultetigges.de
**Kosten:** 25,00€ pro Person

---

Fr. 11.09.2026, 17 - 19 Uhr, 3 UStd.

## Gartenführung: Nachhaltig und kreativ gärtnern – Permakultur zum Anfassen

In dieser faszinierenden Gartenführung tauchen Sie ein in die Prinzipien der Permakultur – eine nachhaltige und natürliche Methode, um funktionierende Ökosysteme zu schaffen. Die Permakultur verbindet ökologische Weisheit mit kreativer Gestaltung, um Gärten und Grünflächen lebendig und widerstandsfähig zu machen. Während der Führung lernen Sie praxisnah, wie Sie mit einfachen Mitteln Kreisläufe schließen und Ressourcen effizient nutzen können. Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Permakultur Dortmund e.V. angeboten, einem engagierten Verein, der sich für nachhaltiges Gärtnern und ökologisches Lernen einsetzt.

Veranstaltung 26-55049

**Kosten:** 16,00 €

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Gartenfuehrung-Nachhaltig-und-kreativ-gaertnern-Permakultur-zum-Anfass/26-55049#inhalt

---

Fr. 11.09.2026, 16 - 20 Uhr

## Fahrrad-Demo Veloroute Eving

Fahrrad-Demo entlang der geplanten Veloroute von Dortmund-Brechten/Eving. Wir rufen auf zur Teilnahme an den vom Seniorenbeirat der Stadt initiierten Veloroutendemos.

**Treffpunkt:** Dortmund-Brechten, Brechtener Grundschule, Brambauerstr.
**Kontakt:** Reinhold Hesse Tel. 0174 2927250 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Fr. 11.09.2026, 20 - 22 Uhr

## Nächtliche Erkundungstour: Fledermäuse im Fredenbaumpark erleben

Fledermäuse sind faszinierende Nachttiere: Sie fliegen mit den Händen, sehen mit den Ohren und schlafen kopfüber. Wer mehr über diese besonderen Säugetiere erfahren möchte, den lädt das Umweltamt der Stadt Dortmund zur nächtlichen Exkursion in den Fredenbaumpark ein. Die Teilnehmer*innen beobachten dort die Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum. Zudem erfahren sie mehr zu den Verhaltensweisen der Tiere, ihren Ansprüchen, ihrer Gefährdung und über weitere nachtaktive Tiere in Dortmund.

**Ort:** Fredenbaumpark
**Kontakt:** Anke Korte, Umweltamt Stadt Dortmund, Tel. 0231.50-28525/ E-Mail: HYPERLINK „mailto:cveen@stadtdo.de" akorte@stadtdo.de

Anmeldung unter https://beteiligung.nrw.de/k/1026955

Sa. 12.09.2026, 10 Uhr

## NABU Dortmund – EmscherCleanUp

**Ort:** Marktplatz Aplerbeck, Endpunkt am Phoenix-See
**Kontakt:** Anmeldung bis 11.09. an: redaktion@nabu-dortmund.de
**Leitung:** Julia Böckenfeld

---

Mo. 14.09.2026, 15 - 16:30 Uhr

## ADFC-Kurs: Sicherheitstraining mit dem Pedelec

Der ADFC und die Polizei Dortmund bieten diesen Kurs an. Inhalt. Polizei. Verkehrsberatung, Bremstechnik, Kombination Gangschaltung und Motorunterstützung, Trittfrequenz, Geschicklichkeitsübungen, Handhabung des Pedelecs, Akku, Anfahrhilfe, Display, Diebstahlvermeidung, Helm

**Kosten:** ADFC-Mitglieder 20,00 €, Nichtmitglieder 30,00 €
**Kontakt:** Reinhold Hesse, Tel. 0174 2927250, r.hesse@adfc-dortmund.de

Eine Anmeldungen ist erforderlich über den Touren und Terminplaner des ADFC: https://touren-termine.adfc.de/radveranstaltung/186959-sicherheitstraining-mit-dem-pedelec

---

Do. 17.09.2026, 17:45 - 19:45 Uhr, 3 UStd.

## Filmabend. Auf dem Weg zur fahrradfreundlichen Stadt: Cycling Cities trifft DO

Auf dem Weg zur fahrradfreundlichen Stadt – Cycling Cities trifft Dortmund – Film, Vernetzung und Austausch. Mit der VHS Dortmund lädt ein inspirierender Film- und Infoabend dazu ein, gemeinsam über die Zukunft des Radverkehrs in Dortmund ins Gespräch zu kommen. Der Dokumentarfilm ‚Cycling Cities' von Ingwar Perowanowitsch zeigt eindrucksvoll, wie Städte weltweit den Wandel hin zu nachhaltiger, lebenswerter Mobilität gestalten – und was Dortmund davon lernen kann. Im Anschluss gibt Fabian Menke, Fuß- und Radverkehrsbeauftragter der Stadt Dortmund einen kurzen Einblick in aktuelle Projekte, Herausforderungen und Chancen einer fahrradfreundlichen Stadt.

Veranstaltung 26-55553

**Ort:** VHS, Kampstraße 47

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Filmabend-Auf-dem-Weg-zur-fahrradfreundlichen-Stadt-Cycling-Cities-trifft-DO/26-55553#inhalt

---

Fr. 18.09.2026, 15 - 17 Uhr

### Banner-Upcycling: Lasst uns gemeinsam unsere alten Werbebanner, ohne zu nähen, umgestalten

Das wetterfeste Material eignet sich hervorragend, um Taschen daraus herzustellen. Die bunten Einzelstücke werten jedes Outfit auf oder transportieren deine Einkäufe sicher nach Hause. Alle Materialien werden gestellt. Die Veranstaltung ist kostenlos und es können alle Interessierten, egal ob Groß oder Klein, teilnehmen. Sicher dir jetzt deinen Platz unter: umweltbildung@edg.de.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

---

Fr. 18.09.2026, 17:45 - 19:15 Uhr, 2 UStd.

### Der ADFC stellt sich vor – Radaktive in Dortmund (Mobilitätswoche '26)

Der ADFC Dortmund setzt sich aktiv für eine fahrradfreundliche Stadt ein – von Verkehrspolitik über Radtouren bis hin zu Radfahrtrainings für alle Altersgruppen. In diesem spannenden Vortrag stellt der ADFC seine vielseitigen Aktivitäten vor und zeigt, wie er sich für sichere, nachhaltige und attraktive Radmobilität in Dortmund engagiert. Ob geführte Radtouren, Pedelec-Kurse, Fahrradverleih oder politische Mitgestaltung. Der ADFC ist immer in Bewegung.

Veranstaltung 26-55443

**Ort:** VHS, Kampstraße 47

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Der-ADFC-stellt-sich-vor-Radaktive-in-Dortmund-Mobilitaetswoche-26/26-55443#inhalt

Fr. 18.09.2026, 19:45 - 21:15 Uhr, 2 UStd.

**Fledermaus-Safari: Naturschutzgebiet Hallerey (Wischlingen)**

Dortmund beherbergt in seinem Stadtraum eine beeindruckende Vielfalt von 15 Fledermausarten. Doch welche dieser faszinierenden Tiere sind tatsächlich in der Stadt zu Hause? Diese Frage steht im Mittelpunkt unserer informativen Fledermaus-Exkursion. Welche Verfahren ermöglichen es, die verschiedenen Arten anhand ihrer Ultraschalllaute zu identifizieren?

Veranstaltung 26-55340

**Kosten:** 12,00 €

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Fledermaus-Safari-Naturschutzgebiet-Hallerey-Wischlingen/26-55340#inhalt

---

Fr. 18.09.2026, Termin 1: 9 - 10:30 Uhr
Termin 2: 10:30 - 12 Uhr (mit anschl. Mittagessen für Alle)

**„Wasser entdecken!" – Thementag für Vorschulkinder – Ein spannender Tag rund ums Wasser wartet auf unsere Kleinsten!**

An verschiedenen Erlebnis-Stationen können die Kinder spielerisch experimentieren, staunen und Neues entdecken. Dabei erfahren sie nicht nur, warum Wasser für Mensch und Natur so wichtig ist, sondern auch, welche Rolle ein nachhaltiger Umgang mit dieser wertvollen Ressource für unsere Zukunft spielt. Gemeinsam werfen wir einen kindgerechten Blick darauf, warum sauberes Wasser nicht überall auf der Welt selbstverständlich ist. Begleitet werden die Kinder von engagierten Senior*innen, die mit viel Freude und Erfahrung durch den Tag führen. Wir freuen uns auf neugierige kleine Forscherinnen und Forscher! Gerne vereinbaren wir auch individuelle Termine für einen Besuch Ihrer Kita-Gruppe in unserem Garten.

**Ort:** AWO BunkerPlus Garten, Blücherstr. 27, 44147 Dortmund

**Anmeldung:** AWO Dortmund, Projekt „Migriert & Aktiv", Carolin Belgardt, c.belgardt@awo-dortmund.de, Tel. 0157 86 79 96 22

Sa. 19.09.2026, 10 - 18 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Bauer Sebbel

Vom Fredenbaum folgen wir über Deusen den Radwegen „Um Huckarde/ Rund um Mengende“ nach Datteln. Von dort fahren wir auf Radwegen zum Alten Postweg (Rumo) bis zum Bauer Sebbelt. Auf dem Flaesheimer Damm fahren wir bis zum Fernradweg D7 (Pilgerroute). Dem folgen wir bis zur Brücke über den Wesel-Datteln-Kanal. Durch den Naturpark Hohe Mark geht es nach Horneburg. Vorbei an Henrichenburg, der Lohburg, Hof Emscher Auen geht es zurück zu unserem Ausgangspunkt. Länge: 85 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, 0151 17814932 und auf https://tourentermine.adfc.de

---

Sa. 19.09.2026, 10 - 16 Uhr

## Weltladen Brackel: Faire Woche. Fair handeln. Vielfalt erleben!

Verkauf von fair produzierten Waren auf der Deele im Haus Beckhoff.

**Ort:** Brackeler Hellweg 140, 44309 Dortmund

---

Sa. 19.09.2026, 10 - 14 Uhr

## Offener NABU-Ruhrgebietsgarten: schauen – informieren – mithelfen

**Treffpunkt:** Garten 44, Gartenanlage „Friedlicher Nachbar“, Zugang z.B. über Parkplatz Akazienstr. 11, 44143 Dortmund.
**Kontakt:** Daniel Pawlak-Gast, Brigitte Bornmann-Lemm, naturgarten@nabu-dortmund.de

Sa. 19.09.2026, 10 - 14 Uhr

## ADFC-Samstagsaktion – Kleinkinder:

Roller- und Fahrradtraining – Schulkinder: Verkehrssicherheitstraining, Übungen jeweils in kleinen Gruppen – Erwachsene und ältere Menschen: Einzeltraining im verkehrsfreien bzw. verkehrsarmen Raum – Kurze geführte Radtouren – Ausflüge ins Grüne, die Erholung und Abwechslung bringen

Kostenlose Teilnahme. Kinder unter zehn Jahren nur in Begleitung von Verantwortlichen.

**Ort:** Jugendverkehrsschule Fredenbaum, 44145 Dortmund
**Kontakt:** Werner Blanke, 0231 7 97 92 22 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

So. 20.09.2026, 10 - 14 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Wer weiß wohin?

Ersatztermin für ausgefallene Tour. Ansonsten wird kurzfristig ein Ziel festgelegt. Kann auch eine lange Tour von 60 km sein. Länge. 39 km, Schwierigkeit: einfach

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Karl Heinz Kibowski, 0163 7594592 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Di. 22.09.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zur Kissinger Höhe: Vom Fredenbaum über die Radtour Nord-Ost nach Kaiserau

Auf dem NRW-Radweg zum Seseke-Weg. Weiter auf dem NRW-Radweg nach Sandbochum. Am Datteln-Hamm Kanal entlang nach Herringen. Von Herringen zur Kissinger Höhe. Über Böhnen auf dem NRW-Radweg nach Heeren. Weiter auf dem Radweg bis zum Körne-Radweg nach Brackel. Von dort zum Ausgangspunkt. Länge: 76 km, Schwierigkeit: mittel

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.

**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17814932 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

23.-24.09.2026, 9-13 Uhr

## DASA-JOBVILLE Veranstaltung zur Berufsorientierung

Bei dieser interaktiven Berufsmesse treffen Jugendliche auf Ausbildungsbetriebe, probieren berufstypische Aufgaben aus und kommen direkt mit Fachleuten ins Gespräch. Schwerpunkt 2026 ist das Baugewerbe: Der „BauTrailer" NRW macht Ausbildungsberufe am Bau buchstäblich begreifbar, eine Geschäftsführerin aus der Bauwirtschaft räumt im Talk mit Klischees auf und Führungen durch die neue Dauerausstellung „Hochbau" runden das Angebot ab. Auch Inklusion bleibt zentral: Rund 40 Unternehmen aus Dienstleistung, Gesundheit, Handwerk und Technik sind dabei – viele mit Ausbildungsplätzen, die ausdrücklich auch jungen Menschen mit Behinderung offenstehen..

Kostenlos

Weitere Informationen unter: www.jobville.de

**Kontakt:** DASA Arbeitswelt Ausstellung Besucherservice, Tel. 0231 90 71 26 45, besucherdienst-dasa@baua.bund.de,
**Ort:** Friedrich-Henkel-Weg 1-25, 44149 Dortmund

---

Do. 24.09.2026, 16-18 Uhr

## Wildbienen – kleine Helden brauchen unsere Hilfe:

An diesem Tag wollen wir unsere Begeisterung für die Wildbienen (wieder)entdecken. Was können diese kleinen Tierchen alles? Und wieso brauchen wir Menschen unbedingt ihre Unterstützung? Wir wollen die Vielfalt der Wildbienenarten mit Spielen und Rätseln kennenlernen. Unsere Sinne zu schärfen hilft uns auf Entdeckungstour zu gehen und die kleinen Tierchen vielleicht sogar zu beobachten. Durch das Bauen unserer eigenen Nisthilfen können wir den Wildbienen auch etwas zurückgeben. Im Sitzkreis sprechen wir darüber, wie wir umsichtiger mit ihnen umgehen können.

**Leitung:** Querwaldein Team | Zielgruppe: Kinder ab 4 Jahren + Familie
**Treffpunkt:** Dortmund-Barop, Weinberg | Mitbringen: Wetterfeste Kleidung für Kinder und Erwachsenen, einen müllarmen gesunden Snack für ein gemeinsames Picknick | Max. Teilnehmer*innen-Anzahl: 12 Kinder
**Kostenlos**
**Anmeldung:** info@querwaldein-dortmund.de

---

Do. 24.09.2026, 16 - 18 Uhr

## Mitmachaktion auf dem Weltacker Dortmund: Buddeln, pflanzen, jäten

Wir freuen uns über Deine Unterstützung auf dem Weltacker. Komm' einfach vorbei oder melde Dich an unter: weltacker@ernaehrungsrat-dortmund.de.

Weitere Infos folgen unter:
https://ernaehrungsrat-dortmund.de/termine/

**Ort:** Weltacker Dortmund (Auf den Flächen des Schultenhofs), Stockumer Str. 109, 44225 Dortmund
Treffpunkt: Auf dem Weltacker
**Kontakt:** Katharina Hieber, Tel. 0176 76 62 63 85, weltacker@ernaehrungsrat-dortmund.de

---

Do. 24.09.26, 15 - 18 Uhr

## Genussvielfalt Kartoffel & Apfel

Bunte Kartoffeln vom Acker und alte Apfelsorten von der Streuobstwiese, da kommen Herbstgefühle auf. Bei der gemeinsamen Ernte wollen wir uns über Genuss und Vielfalt unserer Lebensmittel austauschen und warum Biodiversität eine große Rolle für eine zukunftsgerichtete Landwirtschaft hat. Anschließend werden wir ein paar leckere Gerichte mit unseren beiden Hauptdarstellerinnen zubereiten.

**Ort:** Hof Schulte Tigges, Kümper Heide 21, 44329 Dortmund
**Kontakt:** Elmar Schulte-Tigges, info@lernbauernhof-schultetigges.de
**Kosten:** 25,00€ pro Person

Fr. 25.09.2026, 15 - 18 Uhr, 4 UStd.

## Entdecke den Umweltpark Dortmund – für Naturforscher*innen! Eltern-Kind-Workshop

Anhand einer kleinen Rallye entdecken wir den Umwelt- und Kulturpark in Dortmund-Barop Außerdem sammeln wir gemeinsam Naturgegenstände und gestalten damit eigene Naturgemälde. Danach werden wir den Park noch weiter mit unseren Sinnen erfahren. Der Naturforscherpass ist ein gemeinsames Angebot des Naturschutzbundes (NABU) Dortmund und der VHS Dortmund und richtet sich an Familien mit Kindern ab dem Grundschulalter. Es ermöglicht Familien, systematisch Umweltwissen aufzubauen. Für jede besuchte Veranstaltung gibt es einen Nachweis, der in den Naturforscherpass geklebt werden kann.

Veranstaltung 26-55561

**Kosten:** 7,00 €;
ermäßigtes Entgelt für Kinder: 5,00 €

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Entdecke-den-Umweltpark-Dortmund-fuer-Naturforscherinnen/26-55561#inhalt

---

Sa. 25.09.2026 - So. 26.09.2026

## „World Press Photo Ausstellung“

Seit 15 Jahren bringt das Depot bereits die World Press Photo nach Dortmund. In der renommierten Wanderausstellung sind die besten Pressefotos des letzten Jahres zu sehen, zugleich gibt die Ausstellung einen aktuellen Überblick über die globale Lage der Pressefreiheit und informiert über Chancen und Risiken des Fotojournalismus. Egal ob Einzelbild oder Serie – die Aufnahmen bewegen, gewähren Einblicke in gesellschaftliche wie persönliche Konflikte und bieten einen Rückblick auf wichtige nachrichtenbezogene Ereignisse des vergangenen Jahres.

Weiterführende Infos unter: www.depotdortmund.de.

**Ort:** Mittelhalle, Kulturort Depot, Immermannstr. 29, 44147 Dortmund

**Kosten:** regulärer Eintritt. 8,00 €, ermäßigt 6,00 €. Infos zu weiteren Sonder- und Gruppentarifen auf: www.depotdortmund.de

So 27.09.2026, 15 Uhr

## Mütter jeden Tag: Stimmen migrantischer Frauen sichtbar machen

Der Kurzfilm „Mütter. Jeden Tag" der Filmemacherin Ayşe Kalmaz erzählt von Frauen, deren Alltag häufig unsichtbar bleibt – und die doch Familien, Beziehungen und gesellschaftlichen Zusammenhalt tragen. Im Mittelpunkt stehen vier migrantische Mütter unterschiedlicher Herkunft. Der filmische Essay begleitet sie in Momenten des Wartens, der Fürsorge, der Erinnerung und des Ankommens. Er erzählt von Migration, Mutterschaft, Care-Arbeit und den leisen Formen weiblicher Stärke und Widerständigkeit. Nach der Filmvorführung gibt Ayşe Kalmaz in einem Impulsvortrag Einblicke in die Entstehung des Films sowie in die Perspektiven migrantischer Frauen zwischen gesellschaftlichen Erwartungen, Verantwortung und Selbstbestimmung. Sie spricht dabei nicht nur als Regisseurin, sondern auch als Vorsitzende des Migrantinnen-Vereins Dortmund. Im anschließenden Publikumsgespräch diskutieren Ayşe Kalmaz, Vorsitzende des Migrantinnenvereins Dortmund e. V., Maresa Feldmann, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Dortmund, sowie Bärbel Wenzel, Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Dortmunder Frauenverbände e. V. und im Projekt PerMenti NRW aktiv, gemeinsam über Sichtbarkeit, Teilhabe und feministische Perspektiven auf Care-Arbeit, Migration und gesellschaftlichen Zusammenhalt.

| | |
|---|---|
| **Ort:** | Schauburg, Brückstr. 66 |
| **Kosten:** | kostenfrei |
| **Kontakt:** | Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund, Arbeitsgemeinschaft Dortmunder Frauenverbände, Migrantinnenverein Dortmund e. V. |
| **Anmeldung:** | keine Anmeldung erforderlich |

---

Di. 29.09.2026, 10 - 18 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zur Gaststätte St. Johannes in der Haard

Vom Fredenbaum über Wischlingen, Kirchlinde, nach Castrop-Rauxel, über Alt-Oer, auf schönen Radwegen zur Gaststätte St. Johannes. Zurück geht es über den Haard-Grenzweg, durch Horneburg, Henrichenburg, bis zu unserem Endpunkt. (Parkplatz Fredenbaum). Länge: 75 km, Schwierigkeit: mittel.

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel.: 0151 17 81 49 32 und auf https:touren-termine.adfc.de

---

30.09.2026, 15 - 17 Uhr

## Vasen basteln

Zu schade für die gelbe Wertstofftonne! Aus leeren Shampoo- oder Duschgelverpackungen basteln wir stylische und ganz individuelle Blumenvasen für dein Zuhause. Bitte bring zum Kurs leere Shampoo- oder Duschgelverpackungen mit. Die restlichen Materialien werden gestellt. Die Veranstaltung ist kostenlos und es können alle Interessierten, egal ob Groß oder Klein, teilnehmen. Sicher dir jetzt deinen Platz unter: umweltbildung@edg.de.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

# Oktober

Do. 01.10.2026, 15 - 16:30 Uhr

## Starkregen: Förderung und Schutzmaßnahmen für ein sicheres Grundstück – hybrid

Aufgrund des Klimawandels treten Starkregenereignisse auch in Dortmund immer häufiger auf. Diese sind zumeist räumlich begrenzt und zeitlich nicht vorhersehbar. Die Gefährdung unterscheidet sich je nach Gelände. Im Vortrag wird thematisiert, wer besonders gefährdet ist und wie die Gefährdung verringert werden kann. Hierzu werden geeignete Objekt- und Rückstauschutzmaßnahmen sowie Möglichkeiten der dezentralen Regenwasserversickerung erläutert. Zudem werden vorhandene Fördermöglichkeiten vorgestellt. Bei Interesse am Vortrag können Sie sich kostenfrei über die Internetseite der Volkshochschule Dortmund anmelden. Dabei haben Sie die Wahl den Vortrag in der VHS (Kampstraße 47) zu besuchen oder sich bequem digital von zu Hause zuzuschalten. Der Link wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn übersandt.

**Ort:** VHS, Kampstraße 47, 44137 Dortmund oder Online
**Kontakt:** Klimaagentur der Stadt Dortmund, dortmund.de/klimaagentur
**Anmeldung:** über vhs.dortmund.de, kostenlos

---

Do. 01.10.2026, 15 - 18 Uhr

## Genussvielfalt Erntedank

Im Oktober ist der Gemüseacker prall gefüllt mit allerhand buntem, frischem Gemüse, da liegt es nahe einen kleinen Dank dafür auszusprechen und uns an der Vielfalt zu erfreuen. Bei einem Rundgang über unseren Solawi-Acker können wir über die Vielfalt in der Gemüsewelt ins Gespräch kommen und einen bunten Erntedankkorb ernten, den wir anschließend gemeinsam zu einem kleinen Mahl verarbeiten.

**Ort:** Hof Schulte Tigges, Kümper Heide 21, 44329 Dortmund

**Kontakt:** Elmar Schulte-Tigges, info@lernbauernhof-schultetigges.de
**Kosten:** 25,00€ pro Person

---

Fr. 02.10.2026, 15:30 - 17:30 Uhr

## Zu Besuch bei Rudi Regenwurm!

Gemeinsam besuchen wir „Rudi Regenwurm" im Wald und entdecken spielerisch seine geheimnisvolle Welt unter unseren Füßen. Wir suchen Regenwürmer, beobachten sie achtsam, spielen Bewegungsspiele, basteln mit Naturmaterialien, hören Geschichten und singen Lieder. Ganz nebenbei lernen die Kinder, warum Regenwürmer wichtig für unsere Erde sind, wie Boden lebt, warum alle Lebewesen miteinander verbunden sind und wie wir gut mit der Natur umgehen können.

**Treffpunkt:** Dortmund-Hacheney, Parkplatz Hacheneyer Str. ca. 183
**Leitung:** Team Querwaldein
**Altersstufe:** 3 - 5-Jährige-Kinder und eine Begleitung, Gruppengröße: max. 14 Kinder
**Mitbringen:** Verpflegung und wetterfeste Kleidung
**Kosten:** 15,00 € pro Kind, Jüngere oder ältere Kinder nur auf Anfrage/Rücksprache.
**Anmeldung:** info@querwaldein-dortmund.de

---

Sa. 03.10.2026, 10 - 14 Uhr

## Offener NABU-Ruhrgebietsgarten. schauen – informieren – mithelfen

**Treffpunkt:** Garten 44, Gartenanlage „Friedlicher Nachbar", Zugang z.B. über Parkplatz Akazienstr. 11, 44143 Dortmund
**Kontakt:** Daniel Pawlak-Gast, Brigitte Bornmann-Lemm, naturgarten@nabu-dortmund.de

Sa. 03.10.2026, 10 - 19 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Über den Springorum Radweg zur Ruhr

Vom Treffpunkt über Oespel, den Dorney-Wald zum Radweg „Schwarzes Gold". Weiter zum Eselohren Radweg, am Ümminger See entlang, zum Springorum-Radweg. Auf dem Radweg geht es weiter bis zur Ruhr. An der Ruhr entlang zum Kemnader See. Weiter auf dem Radweg „Das Bergische Erfahren" nach Witten. Von Witten über den Rheinischen Esel zurück zum Ausgangspunkt. Länge: 80 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17814932 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Sa. 03.10.2026

## Interreligiöse Stadtrundfahrt

Mit einer „Interreligiösen Stadtrundfahrt" wollen wir gemeinsam unterwegs sein. Der Tag ist nicht nur ein Feiertag, sondern auch der „Tag der Offenen Moschee" in Dortmund. Auf dieser Rundfahrt wollen wir uns ausgewählte Moscheen ansehen. Enden wird die Fahrt mit der Synagoge. Die Referenten Imam Ahmad Aweimer (Rat der muslimischen Gemeinden), Prof. Dr. Naciye Kamcili-Yildiz (Universität Paderborn), Rabbiner Avigdor Nosikov (Jüdische Kultusgemeinde) und Pfarrer Friedrich Stiller (Ev. Kirchenkreis) haben jahrelange Erfahrung im interreligiösen Dialog. Das Programm, Anmeldemöglichkeit und weitere Informationen bei:

**Kontakt:** Friedrich Stiller und Matthias Dudde, Ev. Kirchenkreis Dortmund, Referat für Gesellschaftliche Verantwortung, Tel.: (0231) 22962 - 373, E-Mail: rgv@ekkdo.de

Sa. 03.10.2026

## NABU Dortmund – Exkursion: Seltene Vögel

**Ort:** Einzelheiten werden bei der Anmeldung mitgeteilt. Anmeldung bis 30.09. unter: do.vogelwelt@aol.com
**Leitung:** Dr. Erich Kretzschmar/Robin Kretzschmar

---

04.10.2026, 11 - 13 Uhr, 25.10.2026, 11 - 13 Uhr

## Schöne Vielfalt: Nachhaltige Wohlfühlprodukte aus heimischen Wildpflanzen

Workshop für Erwachsene in Kooperation mit der vhs. Lust auf Natur, Wohlbefinden und Kreativität? Erfahre, warum die biologische Vielfalt so wertvoll ist, lass dich von heimischen Wildpflanzen begeistern und genieße die Herstellung eines Hagebutten-Schönheitsbalsams.

**Ort:** Naturmuseum Dortmund, Münsterstr. 271, 44145 Dortmund
**Anmeldung:** https://vhs.dortmund.de
**Kostenlos** (gefördert vom Dortmunder Bildungsfonds im Rahmen der IGA2027)

---

Di. 06.10.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Nach Hohenlimburg über Tiefendorf

Über den Emscher Weg nach Hörde. Auf dem Radweg Dortmund Süd durch den Niederhofer Holz zum Schwerter Kirchweg. Auf verschiedenen Radwegen nach Wandhofen zum Radweg zwischen Lenne und Ruhr. Dann weiter auf der Letmather Str.-nach Tiefendorf. Entlang der Tiefendorfer Str. nach Hohenlimburg. Von Hohenlimburg über den Lenne-Radweg zum Hengstey See. Wir fahren um den See zur Hengstey Str. (Serpentinen) zur Radtour Süd. Weiter auf verschiedenen Radwegen zum Ausgangspunkt. Länge: 70 km, Schwierigkeit: schwer.

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17814932 und auf https://touren-termine.adfc.de

Do. 08.10.2026, 15 - 16:30 Uhr

## Wohnen im Wandel: den eigenen Wohnraum zukunftsfähig gestalten – hybrid

Leere Zimmer, hohe Nebenkosten – ein Haus das nicht mehr zum Leben passt. Ob man heute schon vorausschauend plant, oder akuten Handlungsbedarf hat. Wer frühzeitig mitdenkt, gewinnt mehr Möglichkeiten und Selbstbestimmung. Wohnsuffizienz bedeutet dabei keinen Verzicht, sondern einen bewussten Umgang mit Raum – heute und morgen. Dieser Vortrag zeigt konkrete Umbau- und Umnutzungsstrategien: von cleveren Grundrissveränderungen über klassische Einliegerwohnung, bis hin zu gemeinschaftlichen Wohnmodellen. Das Ziel ist nicht weniger Wohnraum, sondern mehr Lebensqualität. Bei Interesse am Vortrag können Sie sich kostenfrei über die Internetseite der Volkshochschule Dortmund anmelden. Dabei haben Sie die Wahl den Vortrag in der VHS (Kampstraße 47) zu besuchen oder sich bequem digital von zu Hause zuzuschalten. Der Link wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn übersandt.

| | |
|---|---|
| **Ort:** | VHS, Kampstr. 47, 44137 Dortmund oder Online |
| **Kontakt:** | Klimaagentur der Stadt Dortmund, dortmund.de/klimaagentur |
| **Anmeldung:** | über vhs.dortmund.de, kostenlos |

---

Do. 08.10.2026, 15 - 18 Uhr

## Herbstkräuter entdecken

Passend zum Herbstanfang begeben wir uns auf die Suche nach den Wildkräuter und Wildpflanzen des Herbstes. Wir stromern durch den Garten, über die Wiesen und den Gemüseacker und schauen, was wir auf unserer Wanderung entdecken können. Gemeinsam verarbeiten wir unsere gesammelten Wildkräuter zu ein paar leckeren Gerichten.

| | |
|---|---|
| **Ort:** | Hof Schulte Tigges, Kümper Heide 21, 44329 Dortmund |
| **Kontakt:** | Elmar Schulte-Tigges, info@lernbauernhof-schultetigges.de |
| **Kosten:** | 25,00€ pro Person |

Do. 08.10.2026, 17 - 20 Uhr

## Betzavta Workshop

Demokratie erleben Betzavta ist israelisch und bedeutet Miteinander. In dem Workshop nach der Betzavta- Methode geht es um das Erfahren, Erlernen und Begreifen eines demokratischen Miteinanders im Kontext des persönlichen Umgangs, als Bestandteil einer Organisation und der Gesellschaft. Die Methode „Betzavta" arbeitet mit erlebnis- und erfahrungsorientierten Übungen. Im Mittelpunkt steht nicht die theoretische Vermittlung von Demokratie, sondern das gemeinsame Erleben, Aushandeln und Reflektieren von Gruppenprozessen. Gerade für eine demokratische und gleichberechtigte Gesellschaft ist es wichtig, Beteiligung bewusst zu gestalten und unterschiedliche Erfahrungen und Sichtweisen sichtbar zu machen. Der Workshop bietet die Möglichkeit, eigene Verhaltensmuster und Dynamiken in Gruppen besser zu verstehen und gemeinsam neue Perspektiven auf demokratisches Handeln zu entwickeln. Hauptakteur*innen sind dabei die Teilnehmenden selbst.

**Ort:** Südwall 21-23 (Forum EG)
**Kostenlos**
**Kontakt:** Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund
**Anmeldung:**

---

Fr. 09.10.2026, 16 - 20 Uhr

## Fahrrad-Demo entlang der geplanten Veloroute von Dortmund-Scharnhorst

Wir rufen auf zur Teilnahme an den vom Seniorenbeirat der Stadt initiierten Veloroutendemos.

Tourverlauf und weitere Informationen: https://tourentermine.adfc.de/radveranstaltung/187431-fahrrad-demo-veloroute-scharnhorst

**Treffpunkt:** Mackenrothweg 11, 44328 Dortmund
**Kontakt:** Reinhold Hesse, Tel. 0174 2927250

Fr. 09.10.2026, 10 - 16:30 Uhr

## Forum: Gleichstellung fördern, Vielfalt stärken, Bündnisse festigen

Demokratische Errungenschaften geraten weltweit zunehmend unter Druck – auch in Europa und Deutschland. Autoritäre und rechtspopulistische Kräfte greifen gezielt Gleichstellungs-, Diversity- und Teilhabepolitiken an. Antifeminismus fungiert dabei immer häufiger als strategisches Bindeglied unterschiedlicher demokratiefeindlicher Strömungen. Gleichzeitig stehen Institutionen, Bildungseinrichtungen, Kommunen, Verbände und zivilgesellschaftliche Initiativen unter wachsendem Legitimations- und Ressourcendruck. Umso wichtiger ist es, Räume für Austausch, Vernetzung und solidarische Bündnisse zu schaffen. Das Forum „Demokratie stärken, Gleichstellung verteidigen, Vielfalt gestalten" lädt dazu ein, aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen zu diskutieren, feministische und diversitätssensible Perspektiven zu stärken und gemeinsame Strategien für eine offene, demokratische und vielfältige Gesellschaft zu entwickeln. Den Auftakt bildet die Keynote von Fabian Ceska, Mitgründer der Organisation Detox Identity, die bundesweit zu kritischer Männlichkeit, Antifeminismus und diskriminierungskritischer Bildungsarbeit arbeitet. Ergänzt wird das Forum durch vielfältige parallele Workshops am Vor- und Nachmittag zu Themen wie Antifeminismus, Demokratiearbeit, Diversity, Intersektionalität und gesellschaftlicher Teilhabe.

| | |
|---|---|
| **Ort:** | VHS Dortmund, Kampstr. 47 |
| **Kostenlos** | |
| **Kontakt:** | VHS Dortmund, Netzwerk Gender und Vielfalt NRW, LAG kommunaler Gleichstellungsstellen NRW, Gleichstellungsbüro Stadt Dortmund |
| **Anmeldung:** | Ab August auf der Internetseite der LAG kommunaler Gleichstellungsstellen gleichstellungsstellen-nrw.de/ |

---

Fr. 09.10.2026, 15 - 17 Uhr

## Bücher-Upcycling

Alte Bücher sind oft zu schade um sie einfach im Regal stehen zu haben. Wir wollen gemeinsam Uhren, Regale und Messerblöcke aus den alten Schätzen zaubern. Bitte bring zum Kurs alte Bücher mit. Alle weiteren Ma-

terialien werden gestellt. Die Veranstaltung ist kostenlos und es können alle Interessierten, egal ob Groß oder Klein, teilnehmen. Sicher dir jetzt deinen Platz unter: umweltbildung@edg.de.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

---

Sa. 10.10.2026, 10:30 - 14:30 Uhr

## NABU Dortmund – Arbeitseinsatz. Biotoppflege Flota-Becken Deusen

**Treffpunkt:** Parkplatz Emscherbrücke/Lindberghstr.
**Kontakt:** Daniel Pawlak-Gast, Tel. 0176 20 12 24 24

Weitere Samstagstermine je nach Wetterlage. Siehe auch www.nabu-dortmund.de

---

Di. 13.10.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: 3 Schlösser Tour

Vom Fredenbaum auf Radwegen nach Eving, durch den Süggel-Wald, auf dem R33 bis zum Dattel-Hamm-Kanal. Weiter auf dem Radweg A7 Alstedde bis Bork. Auf dem Radweg Radkreis Unna durch Selm zum A5 bis zur Lüdinghauser Straße dann weiter auf dem A5 zur Stever. An der Stever entlang zur Burg Vischering und zum Schloss Lüdinghausen. Auf verschiedenen Rad-Wegen zum Ternscher See. Nach Umrundung vom See folgen wir dem NRW-Radweg zum Haus Santfort (das Schloss ist im Privatbesitz, und noch bewohnt. Kann nur von außen besichtigt werden). Weiter auf Radwegen nach Bork. Vorbei an der Zeche Waltrop, durch Brambauer, Holthausen und Deusen zum Ausgangspunkt. Länge. 80 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

Do. 15.10.2026, 17:45 - 19:15 Uhr

## Neue Heizung: Das ändert sich für Mieter*innen – hybrid

Die Art, wie wir unsere Wohnungen heizen, steht vor einem Wandel. Ob Fernwärme, Wärmepumpe oder klassische Brennstoffe – die Energiewende ist längst auch eine finanzielle Frage für Mieter*innen. Doch der Gesetzgeber hat nun klare Leitplanken gesetzt. Die Anforderungen an den Heizungstausch werden flexibler. Gleichzeitig wird durch die verpflichtende Kostenbeteiligung der Vermieter*innen bei fossilen Brennstoffen die Last der Transformation neu verteilt. Bei Interesse am Vortrag können Sie sich kostenfrei über die Internetseite der Volkshochschule Dortmund anmelden. Dabei haben Sie die Wahl den Vortrag in der VHS (Kampstraße 47) zu besuchen oder sich bequem digital von zu Hause zuzuschalten. Der Link wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn übersandt.

**Ort:** VHS, Kampstraße 47, 44137 Dortmund oder Online
**Kontakt:** Klimaagentur der Stadt Dortmund, dortmund.de/klimaagentur
**Anmeldung:** über vhs.dortmund.de, Kostenlos

---

Do. 15.10.2026, 15:30 - 18 Uhr

## Apfelsaftpressen

Habt ihr schon einmal Apfelsaft selbst gemacht? Dann geht's los! Gemeinsam nutzen wir reife Äpfel von einer Streuobstwiese und pressen daraus mit einer alten Holzpresse leckeren Apfelsaft. Natürlich wird anschließend gemeinsam probiert. Die Kinder erleben dabei, woher Lebensmittel kommen und wie viel Arbeit in ihrer Herstellung steckt. Gleichzeitig lernen sie, dass auch Äpfel mit kleinen Macken oder ungewöhnlichen Formen lecker schmecken. Das stärkt den bewussten Umgang mit Lebensmitteln, fördert nachhaltiges Denken und unterstützt die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs), besonders nachhaltigen Konsum, regionale Lebensmittel und den wertschätzenden Umgang mit natürlichen Ressourcen.

**Treffpunkt:** BVB-Lerngarten
**Zielgruppe:** ab 7 Jahre ohne Elternbegleitung
**Mitbringen:** dem Wetter angepasste Kleidung und Verpflegung

**Leitung:** Querwaldein Team

Der Termin ist kostenlos, finanziert durch die BVB-Stiftung „Leuchte auf".

Anmeldung über BVB-Lerngarten: ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de

---

Do. 15.10.2026, 18:30 - 19:30 Uhr, 1 UStd.

## Besuch FRIDA: Umsonstladen Dortmund. Geben, Nehmen, Teilen und Nachhaltigkeit

Mit der VHS Dortmund geht es auf einen spannenden Besuch in den Umsonstladen FRIDA am Nordmarkt 24. Hier wird das nachhaltige Prinzip des Gebens und Nehmens lebendig. Neben dem klassischen Umsonstladen wird auch der angrenzende Leihladen vorgestellt, in dem Alltagsgegenstände gemeinschaftlich genutzt werden können.

Veranstaltung 26-55052

**Kostenlos**

https://vhs.dortmund.de/kurssuche/kurs/Besuch-FRIDA-Umsonstladen-Dortmund-Geben-Nehmen-Teilen-und-Nachhaltigkeit/26-55052#inhalt

---

Do. 15.10.2026, 19 - 21 Uhr

## NABU Dortmund Ökotreff: Oasen der Vielfalt – Friedhöfe als Biotope

**Referentin:** Sofia Zeisig (M.Sci. Biodiversität, Ruhruniversität Bochum)
**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt, Am Rombergpark 35a, 44225 Dortmund

---

Fr. 16.10.2026, 15 - 18 Uhr

## Erntefest auf dem Weltacker Dortmund.

Gemeinsam möchten wir, am Welternährungstag, das Ende der erste Saison auf dem Weltacker feiern. Bei kleinen Aktionen laden wir ein die Vielfalt unserer globalen Landwirtschaft zu erleben und entdecken.

**Ort:** Weltacker Dortmund (Auf den Flächen des Schultenhofs), Stockumer Str. 109, 44225 Dortmund, Treffpunkt: Auf dem Weltacker
**Kontakt:** Katharina Hieber, Tel. 0176 76 62 63 85, weltacker@ernaehrungsrat-dortmund.de

---

Sa. 17.10.2026, 10:20 - 15:30 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Frauenradtour im Herbst zum Bio-Kürbishof

Der Startpunkt ist mit der S4 praktisch barrierefrei erreichbar. Von da geht's entlang der Rennbahn Richtung Hoesch-Hafenbahnweg, der uns bequem durch die Gartenstadt nach Süden führt, wo wir ihn Richtung Schüren verlassen, an der Halde Schleswig vorbeiradeln und schließlich in Wickede nach Norden abbiegen. Dem schönen Pleckenbrinksee entlang geht unser Weg weiter nach Wasserkurl zum Biohof Ligges. Hier können wir im Hofladen nicht nur unterschiedliche Kürbissorten bestaunen, sondern uns auch an allerlei Köstlichkeiten aus Kürbis laben. Gestärkt fahren wir über den Radweg am Körnebach zurück nach Brackel. Länge: 28 km, Schwierigkeit: einfach

**Treffpunkt:** Brackel, S-Bahnstation Knappschaftskrankenhaus, 44309 Dortmund
**Kontakt** bei der Tourenführerin: Claudia Andreas, Tel. 0155 65 89 31 95
**Infos:** https://touren-termine.adfc.de

---

Sa. 17.10.2026, 10 - 14 Uhr

## NABU Dortmund - Workshop: Den naturnahen Garten winterfest machen

Workshop. Den Garten winterfest machen.

**Treffpunkt:** Garten 44, Gartenanlage „Friedlicher Nachbar", Zugang z.B. über Parkplatz Akazienstr. 11, 44143 Dortmund.
**Kontakt:** Daniel Pawlak-Gast, Brigitte Bornmann-Lemm, naturgarten@nabu-dortmund.de

Sa. 17.10.2026, 10 - 13 Uhr

**Repair Café für E-Geräte:**

Kleine Schäden an E-Geräten können oftmals eigenständig behoben werden. In unserem Repair Café in Kooperation mit der Gemeinde Berghofen könnt ihr im Zeitraum von 10 - 13 Uhr eure defekten E-Geräte unter Anleitung von Profis reparieren und wiederbeleben. Eine vorherige Anmeldung ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

---

ab 19.10.2026, 3 x Montag/Dienstag/Mittwoch, 9 - 16:30 Uhr, 24 UStd.

**Bildungsurlaub: Nachhaltiger leben und arbeiten**

Wissen, Impulse, Exkursionen und Praxisideen für mehr Nachhaltigkeit im Alltag und Beruf Nachhaltige Entwicklung betrifft nicht nur globale Klimaziele, sondern auch unseren Alltag und die Arbeitswelt. In diesem Bildungsurlaub erfahren Sie, wie Sie im privaten und beruflichen Kontext Verantwortung übernehmen und aktiv gestalten können. Am ersten Tag stehen Grundlagen und praktische Ansätze für einen nachhaltigeren Lebensstil im Mittelpunkt. An den folgenden Tagen richten wir den Blick auf die berufliche Ebene. Welche Chancen und Herausforderungen ergeben sich für Unternehmen, Organisationen und Beschäftigte? und den Transfer – Wie gelingt Veränderung? Zwei Exkursionen – zu einer Initiative und einem Unternehmen – geben Einblicke in gelebte Nachhaltigkeit. Mit praxisnahen Übungen, Diskussionen und kreativen Methoden entwickeln Sie konkrete Ideen für Ihr eigenes Handeln.

Veranstaltung 26-51112

**Ort:** VHS, Kampstraße 47
**Kosten:** 135,00 €

Di. 20.10.2026, 9 - 14 Uhr, Mi. 28.10.2026, 9 - 14 Uhr

**Dufte Vielfalt: Pflanzendüfte für gute Laune – Workshop für Kinder von 8 - 11 Jahren**

Geh mit uns auf Entdeckungsreise. Erfahre, warum Pflanzen ihre betörenden Aromen entwickeln, erlebe, wie Düfte unsere Stimmung heben und stelle aus heimischen Pflanzen und naturreinen ätherischen Ölen deinen eigenen Gute-Laune-Balsam her.

**Ort:** Naturmuseum Dortmund, Münsterstr. 271, 44145 Dortmund
**Kostenlos**
**Anmeldung:** gruppe-naturmuseum@stadtdo.de
**Kontakt:** Tel. 0231 50-24856

---

ab 21.10.2026, 3 x Mittwoch/Donnerstag/Freitag, 9 - 16:30 Uhr, 24 UStd.

**Bildungsurlaub: Mein Platz in der Gesellschaft – Wie demokratisch bin ich?**

In diesem Bildungsurlaub begeben Sie sich auf eine spannende Reise durch unsere Gesellschaft, unsere Demokratie und Ihre eigene Persönlichkeit. Ziel ist es, auf Veränderungen in Ihrem Umfeld bewusster und konstruktiver zu reagieren. Denn oft liegt der Schlüssel für positive Entwicklungen in uns selbst. Aus Haltung entstehen Handlungen, aus Handlungen entstehen Verhältnisse, auf die das Umfeld reagiert. Anhand aktueller Ereignisse und persönlicher Erfahrungen werfen wir einen kritischen Blick auf den Stand unserer Demokratie. Mit konkreten Beispielen untersuchen wir, wie demokratische Strukturen unseren Alltag prägen. Mutige Mitsprache und Mitverantwortung sind zentrale Ziele. Ein lebendiges Argumentationstraining gegen diskriminierende und rassistische Äußerungen rundet das Programm ab.

Veranstaltung 26-51420

**Ort:** VHS, Kampstr. 47
**Kosten:** 135,00 €

Di. 27.10.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zum Forellenhof über Rottum

Über Brackel, dem Körne-Radweg und Rottum zum Forellenhof. Über den Zechenrad-Weg, den Kubach-Weg über Brackel zurück zum Ausgangspunkt. Länge: 75 km, Schwierigkeit: schwer.

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation.
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

27. - 31.10.2026, 9 - 13:30 Uhr

## Spielzeugaktionswoche

Ausmisten und gemeinsam etwas Gutes tun. In Kooperation mit der dobeq GmbH veranstalten wir vom 27. - 31.10.2026 eine Spielzeugaktionswoche. Alle Interessierten können vorbeikommen und gut erhaltene Spielzeuge spenden. Diese werden von der dobeq aufbereitet und im Schatzkästchen an bedürftige Menschen ausgegeben. Eine Anmeldung ist für diese Veranstaltung nicht notwendig.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
Kontakt: EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

# November

Di. 03.11.2026, 10 - 17 Uhr
**ADFC-Fahrradtour: nach Olfen und Bork**

Über verschiedene Radwege geht es nach Olfen. Von Olfen über Bork, den Dortmunder-Ems-Kanal, Fredenbaum und den Emscher-Rad-Weg zurück zum Ausgangspunkt. Länge: 80 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel: 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Di. 03.11.2026, 19 - 21 Uhr
**NABU Dortmund: Ökotreff**
**Aktuelles aus der Dortmunder Vogelwelt**

**Referent:** Dr. Erich Kretzschmar (NABU Dortmund)
**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt, Am Rombergpark 35a, 44225 Dortmund

---

05.11.2026, 15:30 - 17:30 Uhr
**Futterhilfen bauen**

Gemeinsam bauen wir Futterhilfen für heimische Tiere und lernen dabei, wie wichtig Artenschutz und nachhaltiger Umgang mit der Natur sind. Die Kinder erfahren spielerisch, wie sie Tiere besonders in den kalten Monaten unterstützen können und übernehmen Verantwortung für ihre Umwelt.

**Treffpunkt:** BVB-Lerngarten
**Zielgruppe:** ab 7 Jahre ohne Elternbegleitung
**Mitbringen:** dem Wetter angepasste Kleidung und Verpflegung
**Leitung:** Querwaldein Team

Der Termin ist kostenlos, finanziert durch die BVB-Stiftung „Leuchte auf".

Anmeldung über BVB-Lerngarten:
ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de

---

Do. 05.11.2026, 17:45 - 19:15 Uhr

## Sonnenstrom vom Balkon: Steckersolargeräte – hybrid

Balkonsolaranlagen ermöglichen die Stromproduktion auch für Mieter*innen, um einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten und gleichzeitig die Stromrechnung zu reduzieren. Im Vortrag wird gezeigt, wie Sie mit einem Steckersolar-Gerät am Balkongeländer, auf der Terrasse oder an der Hauswand Strom gewinnen können. Dabei werden praktische Beispiele vorgestellt, um den Einstieg zu erleichtern. Es wird erklärt wie die Technik funktioniert und welche Regeln beim Kauf und bei der Nutzung zu beachten sind. Bei Interesse am Vortrag können Sie sich kostenfrei über die Internetseite der Volkshochschule Dortmund anmelden. Dabei haben Sie die Wahl den Vortrag in der VHS (Kampstraße 47) zu besuchen oder sich bequem digital von zu Hause zuzuschalten. Der Link wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn übersandt.

| | |
|---|---|
| **Ort:** | VHS, Kampstraße 47, 44137 Dortmund oder Online |
| **Kontakt:** | Klimaagentur der Stadt Dortmund, dortmund.de/klimaagentur |
| **Anmeldung:** | über vhs.dortmund.de, Kostenlos |

So. 08.11.2026, 14 - 17 Uhr

## Gemeinsam weniger allein: Jahresabschluss und Weihnachtsfeier

Einsamkeit und die Herausforderungen des Alltags sind für viele Alleinerziehende eine große Herausforderung. Um ihnen Unterstützung und Austausch zu ermöglichen, laden wir alle interessierten Eltern zu gemeinsamen Aktionen ein. In angenehmer Atmosphäre bieten wir den Einelternfamilien die Möglichkeit zum Austausch und Vernetzung. An diesem Tag haben die Eltern die Möglichkeit, einige entspannte Stunden zu verleben. Es wird eine Kinderbetreuung mit angeboten und die Angebote sind für alle Eltern kostenfrei. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Koordinierungsstelle Einsamkeit, dem Gleichstellungsbüro, mit dem Aktionsplan Soziale Stadt und den Familienbüros Brackel und Huckarde der Stadt Dortmund organisiert.

**Ort:** Bürgerhaus Pulsschlag, Vogelpothsweg 15

**Kostenlos**

**Kontakt:** Koordinierungsstelle Einsamkeit, Gleichstellungsbüro, Aktionsplan Soziale Stadt und Familienbüros Brackel und Huckarde der Stadt Dortmund

**Anmeldung:** Familienbüro Huckarde, Tel. 0231 50-28435

---

Di. 10.11.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zum Preussen Hafen über Waltrop

Über Mengede zum Datteln-Hamm-Kanal. Am Kanal entlang bis zum Preussen Hafen. Cafepause am Hafen. Auf dem Seseke Radweg und den NRW-Radweg bis Westik. Durch den Kurler Busch, über den Scharnhorster Rundkurs, durch Eving wieder zum Ausgangspunkt. Länge: 60 km, Schwierigkeit: mittel

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.

**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

Do. 12.11.2026, 15 - 16:30 Uhr

## Wohngesundheit bei der Renovierung: Gesundes Raumklima schaffen – hybrid

Saubere, gesunde Luft in den eigenen vier Wänden trägt maßgeblich zu unserem Wohlbefinden bei – ist jedoch längst keine Selbstverständlichkeit. Bodenbeläge, Tapeten, Farben, Möbel und auch Rauch können die Luft in unseren Wohnungen belasten. Doch was können wir selbst tun, um unsere Wohnräume gesund zu gestalten? Welche Materialien sind empfehlenswert? Und wie gelingt eine ökologische und schadstoffarme Renovierung? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt Kerstin Ramsauer, Umweltberaterin der Verbraucherzentrale Dortmund in ihrem Vortrag. Sie gibt praktische Tipps für eine ökologische, gesundheitsbewusste Renovierung und ein besseres Raumklima. Bei Interesse am Vortrag können Sie sich kostenfrei über die Internetseite der Volkshochschule Dortmund anmelden. Dabei haben Sie die Wahl den Vortrag in der VHS (Kampstraße 47) zu besuchen oder sich bequem digital von zu Hause zuzuschalten. Der Link wird Ihnen vor Veranstaltungsbeginn übersandt.

**Ort:** VHS, Kampstraße 47, 44137 Dortmund oder Online
**Kontakt:** Klimaagentur der Stadt Dortmund, dortmund.de/klimaagentur
**Anmeldung:** über vhs.dortmund.de, Kostenlos

---

Di. 17.11.2026, 18 Uhr

## Poetry Slam „€pa auf der Bühne“.

€pa kann vieles sein. Heimat, Herausforderung, Chance oder Zukunftsprojekt. Beim Poetry Slam „€pa auf der Bühne“ bringen Poet*innen ihre ganz persönlichen Perspektiven auf €pa auf die Bühne. Die Poet*innen treten mit selbst verfassten Texten gegeneinander an – und am Ende entscheidet das Publikum, wer den Abend für sich gewinnt. Freuen Sie sich auf kreative Texte, starke Stimmen und einen Abend voller Gedanken, Geschichten und Emotionen rund um €pa. Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Ort:** ROTO-Theater, Gneisenaustraße 30, Dortmund.
**Kontakt:** Carrie-Anne Lawrence, Team Internationale Beziehungen, Tel. 0231 50-27170, €pa@stadtdo.de

Mi. 18.11.2026, 18 - 19:30 Uhr

## Kostenloser Vortrag: Ethisches Investieren

Grüne Aktien, Investments in Aufforstung, Windkraft, erneuerbare Energien oder Mikrokredite in Ländern des Globalen Südens – der Markt für sozial- und umweltverträgliche Geldanlagen wächst jedes Jahr. Welche Finanzprodukte wirklich nachhaltig sind, ist aber häufig schwer herauszufinden. Der Vortrag gibt einen Überblick über nachhaltige und ethische Geldanlagen im deutschsprachigen Raum und zeigt, wo verlässliche Informationen zu nachhaltigen Banken, Sparmöglichkeiten oder Geldanlagen zu finden sind. Dabei steht die soziale Wirkung eines Investments im Fokus. Als eine mögliche Alternative wird die Genossenschaft Oikocredit als Impact Investorin vorgestellt.

**Ort:** Welthaus Dortmund (Rosental 1, 44135 Dortmund); Eine Anmeldung ist verbindlich erforderlich per E-Mail: kontakt@welthaus-dortmund.de

**Kontakt:** Rebecca Wolfer, rwolfer@oikocredit.de, Tel. 0228 30 40 63 94
Ronja Manthey, ronja.manthey@welthaus-dortmund.de, Tel. +49 152 08 76 04 96

https://www.oikocredit.org/de/events/vortrag-ethisches-investieren-dortmund-2026/

---

Do. 19.11.2026, 17 - 20:30 Uhr

## Werde Demokratieschützerin: Demokratietag im Rathaus

Am 19. November 2026 findet im Rathaus Dortmund der Demokratietag unter dem Motto „Werde Demokratieschützerin“ statt. Frauen sind in der Kommunalpolitik weiterhin deutlich unterrepräsentiert – in Dortmund liegt der Anteil im Rat bei 34,48%, Tendenz sinkend! Insbesondere junge Frauen, Frauen mit Migrationsbiografie oder Behinderung sind in politischen Gremien seltener vertreten. Dieser Tag möchte das ändern. Interessierte erhalten Informationen zu kommunalpolitischen Beteiligungsmöglichkeiten, der Arbeit in politischen Gremien und der Kampagne „She for Democracy“. Im lockeren Austausch mit Dortmunder Ratsfrauen und sachkundigen Bürgerinnen gibt es persönliche Einblicke in kommunalpolitisches Engagement.

Künstlerisch bereichert wird der Abend durch die Bühnenpoetin Jessy James LaFleur. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt. Kommt vorbei und gestaltet die demokratische Teilhabe in Dortmund aktiv mit!

**Ort:** Rathaus Dortmund, Friedensplatz 1
**Kostenlos**
**Kontakt:** Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund
**Anmeldung:**



---

Di. 21.11.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zum Schloss Herten

Vom Fredenbaum, den Weg der Kohle erfahren, zum Rhein-Herne-Kanal, entlang der Halde Hoheward zum Schloss. Am Ziel erwartet uns ein mittelalterliches, vom Wasser umgebenes Schloss, und eine sehenswerte Parkanlage. Zurück über Zeche Ewald, Herne, Castrop, Merklinde, Nette zum Ausgangs-Punkt. Länge: 75 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Klinikzentrum Nord, Schützenstr./Beethovenstr.
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Di. 24.11.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Körne, Kamen, Splitt, Kubach

Über den Hundeweg zum Knappi, Brackel, Hohenbuschei, entlang der Körne, dem Klöckner-Radweg bis Kamen. Über Kaiserau, verschiedenen Radwegen und Eving, zurück zum Ausgangspunkt. Länge: 63 km, Schwierigkeit: mittel

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation

**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Mi. 25.11.2026, 16:30 - 17:15 Uhr

## Solidaritätsaktion: Break the silence – Gemeinsam gegen Gewalt

Das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund, die Frauenberatungsstelle Dortmund und die AG Dortmunder Frauenverbände laden am Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen zu einer gemeinsamen Solidaritätsaktion auf dem Friedensplatz ein. Im Mittelpunkt stehen die Stimmen von Frauen, die Gewalt erfahren haben. Ihre anonymen Statements geben Einblicke in Erfahrungen mit Gewalt und in das, was Betroffenen geholfen hat oder was sie sich gewünscht hätten. Mitglieder der Dortmunder Frauenverbände, der Frauenberatungsstelle und des Gleichstellungsbüros verlesen die Beiträge öffentlich. Begleitet wird die Veranstaltung von Gongklängen, die den Stimmen Raum geben und ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen setzen. Die Statements werden während der Solidaritätsaktion sichtbar präsentiert und anschließend in der Berswordthalle ausgestellt. Die Veranstalterinnen laden alle Interessierten ein, gemeinsam Haltung zu zeigen. gegen Gewalt an Frauen und für Solidarität und Empowerment.

**Ort:** Friedensplatz 1
**Kostenlos**
**Kontakt:** Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund, Frauenberatungsstelle Dortmund, AG Dortmunder Frauenverbände

---

Mi. 25.11.2026, 18 - 19:30 Uhr, Einlass: 17:30 Uhr

## OpferMacht – Break the Silence: Lesung mit Podium

Im Anschluss an die Solidaritätsaktion „Break the Silence – Gemeinsam gegen Gewalt" auf dem Friedensplatz lädt das Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund zum gemeinsamen Ankommen bei einer stärkenden Suppe und anschließend zu einem Gesprächs- und Leseabend mit der Autorin Nora Kellner ein. In ihrem Buch OpferMacht setzt sich Nora Kellner mit sexuali-

sierter Gewalt, gesellschaftlichen Machtstrukturen und der Frage auseinander, wie Betroffene sprachfähig und sichtbar bleiben können. Ausgangspunkt sind persönliche Erfahrungen, verbunden mit einem kritischen Blick auf gesellschaftliche Debatten sowie den Umgang von Polizei und Justiz mit Betroffenen. Neben der Lesung diskutieren Dortmunder Akteur*innen aus Beratung und Gewaltschutz gemeinsam über Perspektiven auf Gewalt gegen Frauen, Unterstützungssysteme und die Frage, wie Solidarität und Empowerment gelingen können. Moderiert wird die Veranstaltung von Christiane Poertgen.

**Ort:** Rathaus Dortmund (Saal Westfalia), Friedensplatz 1

**Kostenlos**

**Kontakt:** Gleichstellungsbüro der Stadt Dortmund

**Anmeldung:**

---

Do. 26.11.2026, 19 - 21 Uhr

## NABU Dortmund: Ökotreff
## Flora und Fauna im Nationalpark Kalkalpen

**ReferentInnen:** Dr. Barbara Düll-Gregarek und Bernd Gregarek (NABU Dortmund)

**Ort:** Bildungsforum Schule, Natur und Umwelt, Am Rombergpark 35a, 44225 Dortmund

---

Do. 26.11.2026, 15 - 18 Uhr

## Haltbarmachen: Genussvielfalt in Gläsern

Der Herbst ist die Zeit der großen Ernten und des Lagergemüses. Wir werden auf dem Acker Ausschau halten nach leckerem Gemüse, dass sich für die verschiedenen Arten der Haltbarmachung eignet, um unsere Ernte noch für längere Zeit genießen zu können. Natürlich wollen wir auch einige Rezepte gemeinsam ausprobieren. Bitte gerne leere Gläser mitbringen, damit

die Köstlichkeiten auch anschließend mit nach Hause genommen werden können.

**Ort:** Hof Schulte Tigges, Kümper Heide 21, 44329 Dortmund
**Kontakt:** Elmar Schulte-Tigges, info@lernbauernhof-schultetigges.de
**Kosten:** 25,00€ pro Person

---

28.11.2026, 10 - 16 Uhr
### Weltladen Brackel Adventsverkauf

von Fair produzierten Waren auf der Deele im Haus Beckhoff.

**Ort:** Brackeler Hellweg 140, 44309 Dortmund

---

Sa. 28.11.2026, 11 - 18 Uhr
### Trash Day

Beim Trah Day lädt die EDG zum Mitmachen ein. Im Dietrich-Keuning Haus erwarten dich Ausstellungen, Workshops und Aktionen rund um Abfallvermeidung und Stadtsauberkeit. Komm vorbei und mach mit. Weitere Infos unter edg.de/trashday. Eine vorherige Anmeldung ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich. Gefördert durch: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und Wirtschaftsförderung der Stadt Dortmund

**Ort:** Dietrich-Keuning Haus (Leopoldstr. 50 - 58, 44147 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

# Dezember

Sa. 05.12.2026, 14 - 17 Uhr

## Weltladen Brackel

„In Brackel ist was los … Sei dabei“ – Nikolausmarkt-Stand vom Weltladen zum Verkauf von fair produzierten Waren auf dem Kirchplatz in Brackel

**Ort:** Brackeler Hellweg 140, 44309 Dortmund

---

Sa. 05.12.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zum Weihnachtsmarkt am Nadelmuseum

Über den Phönix See, vorbei am Wasserschloss Rodenberg, dem Emscher Radweg folgend durch Holzwickede. Über Opherdicke zur Ruhr. Über die Schmetterlings Route, am Baarbach entlang zum Nadelmuseum. Durch die Iserlohner Heide, über Rheinen an der Ruhr entlang nach Schwerte, durch den Schwerter Wald zurück zum Ausgangspunkt. Länge: 68 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation

**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

Di. 08.12.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zum Weihnachtsmarkt nach Hattingen

Über Wischlingen und Oespel, durchs Dorney zum Radweg Schwarzes Gold. Auf dem Radweg zum Kemnader See. Entlang des Kemnader Sees und der Ruhr bis Hattingen. Zurück von Hattingen wieder an der Ruhr und dem Kemnader See entlang bis Witten. Über den Rheinischen Esel, Menglinghausen, Barop zum Ausgangspunkt. Länge: 75 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Do. 10.12.2026, 15 - 17 Uhr

## Weihnachtsbaumschmuck

Es weihnachtet sehr. Um in dein zu Hause und an deinen Baum Weihnachtsstimmung zu bekommen, möchten wir zusammen Schmuck zum Aufhängen basteln. Bitte bring zum Kurs leere Klopapierrollen, Korken und Knöpfe mit. Alle weiteren Materialien werden gestellt. Die Veranstaltung ist kostenlos und es können alle Interessierten, egal ob Groß oder Klein, teilnehmen. Sicher dir jetzt deinen Platz unter: umweltbildung@edg.de.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

Sa. 12.12.2026, 10 - 13 Uhr

## Repair Café für E-Geräte

Kleine Schäden an E-Geräten können oftmals eigenständig behoben werden. In unserem Repair Café in Kooperation mit der Christuskirche Dortmund könnt ihr im Zeitraum von 10 - 13 Uhr eure defekten E-Geräte unter Anleitung von Profis reparieren und wiederbeleben. Eine vorherige Anmeldung ist für diese Veranstaltung nicht erforderlich.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

---

Di. 15.12.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Zur Kamener Winterwelt

Über den Hundeweg zum Knappi, Brackel, Hohenbuschei, entlang der Körne, dem Klöckner-Radweg bis Kamen zur Kamener Winterwelt. Über Kaiserau, verschiedenen Radwegen und Eving, zurück zum Ausgangspunkt. Länge: 58 km, Schwierigkeit: mittel

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

---

Di. 15.12.2026, 15 - 17 Uhr

## Naturkosmetik

Natur pur! In diesem Workshop möchten wir euch zeigen, wie man ganz einfach seine eigene Naturkosmetik herstellen kann. Diese Pflegeprodukte kommen ganz ohne Mikroplastik und Konservierungsstoffe aus. Bitte bring zum Kurs leere Gläser (z.B. Marmeladenglas) und nach Bedarf etwas getrockneten Kaffeesatz mit. Alle weiteren Materialien werden gestellt. Die Veranstaltung ist kostenlos und es können alle Interessierten, egal ob Groß oder Klein, teilnehmen. Sicher dir jetzt deinen Platz unter: umweltbildung@edg.de.

**Ort:** EDG-Möbelbörse (Zeche Crone 12, 44265 Dortmund)
**Kontakt:** EDG-Umweltbildung, umweltbildung@edg.de

---

Do. 17.12.2026, 15 - 18 Uhr

## Weihnachtsgeschenke aus der Küche

Seid ihr noch auf der Suche nach einem besonderen Weihnachtsgeschenk? Selbstgemacht ist doch immer am schönsten und wenn es dann auch noch essbar ist, wird es ein Highlight unter dem Weihnachtsbaum. Gemeinsam wollen wir ein paar leckere Geschenke zubereiten und weihnachtlich verpacken.

**Ort:** Hof Schulte Tigges, Kümper Heide 21, 44329 Dortmund
**Kontakt:** Elmar Schulte-Tigges, info@lernbauernhof-schultetigges.de
**Kosten:** 25,00€ pro Person

---

Di. 29.12.2026, 10 - 17 Uhr

## ADFC-Fahrradtour: Jahres-Abschluss-Fahrt nach Unna

Über den Bolmkeweg zum Phönix-See. Auf der Radroute zum Haus Rodenberg. Auf verschiedenen Radwegen erreichen wir Holzwickede. Auf dem NRW-Radweg und dem R3 Radweg und dem Unna Rundradweg fahren wir bis Kessebüren. Von dort geht es auf Radwegen bis Unna. Zurückfahren wir über die Radwege U1/U4/ NRW und den NRW/Hellweg bis zum Knappi. Von dort über die Radtour Nord zum Hundeweg über die Emscher Promenade, dem Phönix Park, durch die Bolmke, zurück zum Ausgangspunkt. Länge: 58 km, Schwierigkeit: schwer

**Treffpunkt:** Westfalenhalle, Glasdach U-Bahnstation
**Kontakt:** Dietmar Kobusch, d.kobusch@web.de, Tel. 0151 17 81 49 32 und auf https://touren-termine.adfc.de

# Wiederkehrende Termine/ ganzjährige Angebote

## ADFC Dortmund

Graudenzer Straße 11, 44263 Dortmund
Tel. 0231 136685 (AB)
buero@adfc-dortmund.de
www.adfc-dortmund.de
Instagram: adfcdortmund

### Radfahrschule für Frauen

Die Radfahrschule für Frauen richtet sich an Frauen, die nie Fahrradfahren gelernt haben oder wenig Erfahrung haben oder die unsicher geworden sind und die jetzt (wieder) Rad fahren lernen möchten.

Sie brauchen kein Fahrrad, aber Sie können auch gerne Ihr Fahrrad mitbringen. Das Training wird von geschulten Trainerinnen und Trainern des ADFC durchgeführt.

Bitte keine kleinen Kinder mitbringen, es gibt keine Kinderbetreuung. Sie sollten sich jeweils ca. 2 Stunden für ein Training Zeit nehmen.

| | |
|---|---|
| **Ort:** | Jugendverkehrsschule Fredenbaum, Münsterstr. 270 C, 44145 Dortmund (Mitte) |
| **Kontakt:** | Helga Steinmaier, Tel. 0176 48 35 84 88. Bei ihr erfahren Sie die Termine. |

### Geführte Radtouren

mehrmals pro Woche an unterschiedlichen Treffpunkten – alle Informationen unter: ADFC Dortmund e.V.,

## CRITICAL MASS DORTMUND

Immer am 3. Freitag des Monats.

**Treffpunkt:** 19 Uhr am Friedensplatz.
www.velolove.me.cmdo

## AG VERKEHRSPOLITIK

Jeder 3. Dienstag im Monat, 17:30 - 19:30 Uhr.

**Ort:** ADFC Dortmund Geschäftsstelle
im Winter bei schlechtem Wetter
alternativ online.
Graudenzer Straße 11, Dortmund
**Kontakt:** ADFC Dortmund e.V.,
buero@adfc-dortmund.de.

## Fahrrad-Codierung

Jeden 1. Montag im Monat (falls dies ein Feiertag ist, eine Woche später), 16:30 - 18:30 Uhr.

Fahrrad-Codierung gegen Fahrrad-Klau. Nur mit Personalausweis und Kaufnachweis.

**Ort:** ADFC Dortmund Geschäftsstelle
Graudenzer Straße, 11 44263 Dortmund
**Kontakt:** codieren@adfc-dortmund.de

## Kostenlose Fahrradwachen bei allen BVB-Heimspielen

1 3/4 Stunden vor Spielbeginn bis 1 Stunde nach Spielende.

**Ort:** Rabenloh / Strobelallee, Rosenterrasse
und Fahrradparkplatz Freibad
**Kontakt:** buero@adfc-dortmund.de

## Fahrradselbsthilfewerkstatt Bunkerplus

Dienstags von 15 bis 17 Uhr bis Mitte Oktober. Für Gruppen auch Termine nach Vereinbarung. Die aktuellen Öffnungszeiten werden monatlich auf https://dortmund.adfc.de veröffentlicht

**Ort:** Im Garten von Blücherstraße 27, Dortmund Innenstadt-Nord
**Kontakt:** buero@adfc-dortmund.de

## Fahrradselbsthilfewerkstatt in der Geschäftsstelle des ADFC Dortmund

Ab November 2x im Monat. Genaue Termine auf der Homepage des ADFC.

**Ort:** ADFC-Geschäftsstelle, Graudenzer Str. 11, Dortmund-Hörde
**Kontakt:** Andreas Bach, 0163 202015

## Fahrradselbsthilfewerkstatt und Radlertreff Huckarde

Freitags 17 bis 19 Uhr, nicht in den Schulferien NRW oder an einem Feier- oder Brückentag. Auch Fahrrad-Codierung möglich bei Voranmeldung.

**Ort:** Gustav-Heinemann-Gesamtschule Parsevalstraße 170, Raum 109
**Kontakt:** Friedhelm Geisler
Tel. 0162 4307980

## Fahrradselbsthilfewerkstatt in der Robert-Koch-Realschule

Nach Terminabsprache.

**Kontakt:** radfahrjugend@adfc-dortmund.de oder Tel. 0231 713066

## Attac Regionalgruppe Dortmund

**Ansprechpartner:**
Till Strucksberg, Tel. 0176 38 84 12 44,
Strucksberg@posteo.de www.attac.de/dortmund

### Monatliches Treffen

der Globalisierungskritiker in Dortmund und Umgebung, Jeden 1. Montag im Monat.

**Ort:** Literaturhaus taranta babu (Bücherstube), Humboldtstr. 44

### Vortragsveranstaltung

jeden 3. Montag im Monat ab 19 Uhr in der Auslandsgesellschaft, Steinstr. 48 (Nordausgang Hbf). Die Veranstaltungen – meist ein Vortrag mit Diskussion – werden in Kooperation mit dem DGB Dortmund durchgeführt.

## Auslandsgesellschaft und Planerladen

### Bürgerforum „Nord trifft Süd" (Seit 2011).

Das Bürgerforum versteht sich als Dialogforum. Unser langjähriger Moderator Kay Bandermann führt durch die Veranstaltung, die drei Mal im Jahr stattfindet. Das Forum gibt engagierten Gruppen und Vereinen aus den verschiedenen Stadtteilen das Wort. Somit haben Bürgerinnen und Bürgern die Chance, alltägliche und besondere Projekte in Dortmund kennenzulernen. Ausführliche Berichte finden Sie unter: www.planerladen.de/buergerforum.html.

Veranstalter: Planerladen gGmbH und Auslandsgesellschaft.de e.V.. Mit Unterstützung von: MIA-DO Kommunales Integrationszentrum Dortmund

Alle Informationen dazu sowie zu den eingeladenen Gruppen finden Sie zeitnah unter www.auslandsgesellschaft.de

Nächste Termine: 30.09./18.11.2026

## Forum Städtepartnerschaften NRW: Digitale Austauschveranstaltung

In der Reihe „Forum Städtepartnerschaften NRW" bieten wir einen digitalen offenen Austausch für Akteure der Städtepartnerschaftsvereine sowie für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kommunen und Kreise aus dem Bereich Internationales, Europa, Städtepartnerschaften an. Themenwünsche und Fragen können gerne in der Anmeldung genannt werden.
Weitere Informationen/Einladung/Anmeldung:

Das Forum findet in der Regel monatlich statt.
Erster Termin 2026: Dienstag, 13. Januar 2026, 18 Uhr

**Ort:** online
**Kontakt:** Roman Kurth
Tel. 0231 8 38 00 36

## AWO-Dortmund BunkerPlus Garten

Der AWO BunkerPlus Garten ist ein Lern- und Erholungsort im Dortmunder Hafenquartier der sich vorrangig den Themen der Nachhaltigkeit und globaler und sozialer Gerechtigkeit widmet. Hier gibt es Angebote für die Nachbarschaft als auch für Kitas und Schulen und alle Interessierten. Anfragen sind u.a. zu folgenden Angeboten möglich:

- Workshop „Farben aus Naturmaterialein herstellen",
- Upcycling Workshops,
- Niedrigschwellige pädagogische Spiele zu Themen der Nachhaltigkeit und globalen Gerechtigkeit.

**Ort:** AWO BunkerPlus Garten
Blücherstraße 27, 44147 Dortmund
**Kontakt:** Elvedina Šabić
e.sabic@awo-dortmund.de
Tel. 0160 6758226

Weitere Infos unter:

Sa. 29.08.2026, 14 bis 18 Uhr

## Nachhaltigkeitsfest im AWO BunkerPlus Garten

Erleben Sie einen inspirierenden Tag voller Ideen, Begegnungen und Mitmachangebote beim Nachhaltigkeitsfest im BunkerPlus Garten im Dortmunder Hafenquartier! Freuen Sie sich auf spannende Workshops rund um die Themen Nachhaltigkeit, Umweltbewusstsein und nachhaltiges Leben. Entdecken Sie praktische Tipps für den Alltag, tauschen Sie sich mit engagierten Akteurinnen und Akteuren aus und lassen Sie sich von innovativen Projekten inspirieren. Für beste Unterhaltung sorgt ein abwechslungsreiches Live-Musikprogramm in entspannter Atmosphäre. Auch für die kleinen Gäste ist bestens gesorgt. Eine bunte Spielstraße mit vielfältigen Spiel- und Mitmachangeboten lädt Kinder zum Entdecken, Ausprobieren und Spaßhaben ein. Kommen Sie vorbei, genießen Sie die besondere Atmosphäre im BunkerPlus Garten und setzen Sie gemeinsam mit uns ein Zeichen für eine nachhaltige Zukunft! Alle Angebote sind kostenlos. Keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Ort:** AWO BunkerPlus Garten, Blücherstr 27, 44147 Dortmund

**Weitere Infos:** AWO-Integrationsagentur, Elvedina Šabić, e.sabic@awo-dortmund.de, Tel. 0160 6758226

## Berufe rund ums Rad

Das internationale Vorhaben „Berufe rund ums Rad" der EU-Geschäftsstelle Wirtschaft und Berufsbildung der Bezirksregierung Arnsberg hat das Ziel, Jugendlichen eine umfassende Berufsorientierung im Bereich des Radsports zu bieten. In Kooperation mit Schulen, Berufskollegs, Vereinen und Ausbildungsbetrieben werden vielfältige Einblicke in die zahlreichen beruflichen Möglichkeiten rund um das Fahrrad und nachhaltige Mobilität eröffnet. Dabei werden Berufe aus den Bereichen Zweiradmechatronik, Mediengestaltung, Eventmanagement, Gesundheit, Elektrotechnik und viele weitere vorgestellt und ein internationaler Austausch gefördert.

Weitere Informationen unter:

**Kontakt:** Michèle Kwiatkowski
Projektbetreuung „Berufe rund ums Rad“
EU-Geschäftsstelle für Wirtschaft und Berufsbildung
Bezirksregierung Arnsberg
Dezernat 45
Laurentiusstraße 1, 59821 Arnsberg
Tel. 02931 82-3171 (donnerstags)
michele.kwiatkowski@bra.nrw.de

## Bibliothek der Dinge

Einen tollen Kindergeburtstag gestalten oder im WG-Zimmer ein Regal anbringen – mit dem richtigen Equipment kein Problem! Da könnte unsere „Bibliothek der Dinge“ etwas für Sie sein! In unserer Zentrale und den Stadtteilbibliotheken können Sie nicht nur Bücher oder CDs, sondern auch Backzubehör, Outdoor-Spiele oder technische Geräte ausleihen. Dahinter steht die Idee, im Sinne der Nachhaltigkeit Produkte gemeinschaftlich zu nutzen, anstatt sie individuell zu kaufen.

### Unsere „Dinge“

Sie finden bei uns technisches Equipment wie Bohrmaschinen, Actionkameras und Nähmaschinen, aber auch Spiel- und Sportgeräte wie Wikingerschach und ein Schwungtuch oder Gebrauchsgegenstände wie Motiv-Backformen aus Silikon.

Und so funktioniert es: Stöbern Sie vor Ort in der Zentrale und den Stadtteilbibliotheken oder in unserem Online-Katalog. Nehmen Sie einen laminierten Vertreter und geben Sie ihn an der Verbuchungstheke ab. Unsere Kolleg*innen tauschen den Vertreter gegen das gewünschte „Ding“ und verbuchen es – teilweise gegen Gebühr – auf Ihrem Konto. Vormerkungen und Verlängerungen sind möglich. Die Bestellung in eine andere Bibliothek ist nicht möglich.

## Saatgutbibliothek

Unsere Saatgutbibliothek bietet Ihnen eine Auswahl an samenfesten Gemüsesorten und Blumensamen. Das Prinzip ist einfach: Saatgut ausleihen, pflanzen, ernten und einen Teil der Samen zurückbringen, um die Vielfalt zu bewahren und den Kreislauf zu schließen. Dabei setzen wir auf regionale Sorten und fördert nachhaltiges Gärtnern. Die Saatgutbibliothek steht Ihnen in der Zentralbibliothek sowie in den Stadtteilbibliotheken Brackel, Eving, Hörde, Hombruch, Huckarde und Mengede zur Verfügung.

Eine Liste mit den ausleihbaren Dingen und den jeweiligen Standorten sowie ein PDF-Dokument zur Ausleihe von Saatgut finden Sie unter:



**Ort:**

Stadt- und Landesbibliothek
Max-von-der-Grün-Platz 1-3
44137 Dortmund

**Kontakt:**

Petra Littmann
(Ansprechpartnerin Zentralbibliothek)
Tel. +49 231 50-26309
plittmann@stadtdo.de

Sabine Bernard
(Ansprechpartnerin Stadtteilbibliotheken)
Tel. +49 231 50-23232 oder 50-16861
sbernard@stadtdo.de

Sina Kirchhoff
(Ansprechpartnerin Saatgutbibliothek)
Tel. +49 231 50-25171
skirchhoff@stadtdo.de

## Bunte Beete – Gemeinschaftsgarten

Sa. 05.09.2026, Sa. 10.10.2026
jeweils 11 - 14 Uhr

### Bunte Beete: Gemeinschaftsgarten

Bunte Beete – Gemeinschaftsgarten. Wir haben uns im Frühjahr 2023 gegründet und seitdem Beete angelegt, Gemüse gesät und geerntet und Menschen einen Lern- und Begegnungsraum geboten. Da wir auf dem entwidmeten Teil des evangelischen Friedhofs in Hörde gärtnern, verstehen wir uns als Gemeindeprojekt, zu dem alle Menschen (unabhängig von Religion und Konfession) eingeladen sind. Der Eingang befindet sich auf Höhe „Am Oelpfad 65".

Weitere Informationen:

Instagram: #buntebeetehoerde

**Ort:** Entwidmeter Friedhof Hörde
Am Oelpfad 65

**Kontakt:** Hannah Kochanek
buntebeetehoerde@gmail.com

## BVB Lernzentrum e.V.

Das BVB-Lernzentrum im Signal Iduna Park ist eine Initiative des Fan-Projekts Dortmund. Die Südtribüne des Signal-Iduna-Parks ist für ihre einzigartige Stimmung und Emotion bekannt. Unter der Tribüne, dem Herzstück des Stadions, liegt das BVB-Lernzentrum. Nur wenige Meter von dem Ort entfernt, an dem an Spieltagen über 25.000 Menschen ihren Herzensverein anfeuern, stellt das Lernzentrum im außerschulischen „Lernort Stadion" ein vielfältiges und spannendes Jugendbildungsangebot zur Verfügung und kommt der gesellschaftlichen Verantwortung des Massenphänomens Fußball nach. In den Workshops wird die Faszination Fußball, die besondere Stadionatmosphäre und die Strahlkraft von Borussia Dortmund genutzt, um

Jugendliche für ein soziales Miteinander ohne jegliche Form von Diskriminierung zu sensibilisieren. Sogar für Jugendliche, die sich selbst nicht zu den zahlreichen BVB- oder Fußballfans zählen, wirkt der Ort besonders attraktiv und steigert die Lernmotivation für die angebotenen Inhalte. Wir werden in unserem Engagement u.a. von der BVB-Stiftung „leuchte auf", der DFL-Stiftung sowie von Signal Iduna unterstützt.

Zu den ganzjährigen Bildungsangeboten gehören Workshops zu den Themen Zivilcourage, Diskriminierung, Teambildung und Antisemitismus.

Der BVB-Lerngarten ist ein neu geschaffener Ort in Kooperation von Borussia Dortmund, dem BVB-Lernzentrum und Querwaldein e.V. Mit Blick auf das schönste Stadion der Welt können Kinder und Jugendliche hier spannende Naturerfahrungen machen. Ob Pflanzen einsähen oder Insektenhotels für die Gartenbewohner bauen, im BVB-Lerngarten herrscht immer buntes Treiben …

Wer beim BVB-Lerngarten selbst mit anpacken möchte, meldet sich bitte bei ellen.iffland@bvb-lernzentrum.de.

**Kontakt:** Fan-Projekt Dortmund e.V./
BVB-Lernzentrum
Dudenstraße 4, 44137 Dortmund
kontakt@bvb-lernzentrum.de

## DASA Arbeitswelt Ausstellung

### Menschenwürdige Arbeit für alle?!

Für Menschen ab 14 Jahren, bis 30 Personen,
Dauer 90 Minuten, 125,- €.

Wir versuchen unser Leben nachhaltiger zu gestalten. Das gilt auch für die Arbeitswelt. Menschenwürdige Arbeit für alle ist dabei das festgelegte Ziel. Doch was genau ist gute Arbeit? Und was bedeutet eigentlich menschenwürdig? Mit Tablets ausgestattet erstellen die Schüler*innen in Gruppen digitale Pinnwände über „Padlet". Beim Erlebnisrundgang durch die Ausstellung erarbeiten sich die Schüler*innen eine digitale Mindmap. Dieses Dokument lässt sich flexibel im Unterricht weiterverwenden.

## Mein T-Shirt: Weit gereist durch die Arbeitswelt

Am Beispiel der Textilbranche wird deutlich, wie die Herstellungswelt hinter den bunten T-Shirts aussieht. Dabei lernen die Kinder Materialien und Verarbeitung kennen und erfahren von den harten Arbeitsbedingungen seiner Herstellung und der weiten Reise bis in unsere Läden. Mit „Baumwolltheater" und Stippvisite in die Ausstellung „Mensch und Fabrik".

Option A: Vorschulkinder / bis 10 Personen
Option B: Grundschulkinder (1.- 2. Klasse / Klassenstärke)
Dauer: 60 Minuten, 115,- €.

## Führung: Die Kunst der Interaktion

Eine Führung mit viel Aktion

Gefühle lesen können, sich in andere hineinversetzen, respektvoll miteinander umgehen, die Ursache von Konflikten verstehen und Lösungen im Dialog finden. Das Besondere: Die Teilnehmer*innen reden nicht viel darüber – sie probieren es gleich gemeinsam aus. Mit unterhaltsamen spielerischen und interaktiven Übungen: von Mimik, Gestik und Körpersprache bis zum szenischen Spiel auf der Konflikttreppe. Ein Format für alle, die sich gerne selbst ausprobieren und mit anderen interagieren.

Für alle ab 14 Jahren, Erwachsene
60 Minuten, Kosten: 80 € zzgl. DASA-Eintritt

## Workshop: Emotion, Sprache, Respekt!

Kompetenzen für die Arbeit mit Menschen

In der Sozialen Arbeit, bei der Polizei, im Service – wer diese Dienstleistungsberufe ausübt, sollte eine Menge können: Gefühle lesen, gut kommunizieren, Konflikte lösen, Vorurteile überwinden. Im Workshop machen die Jugendliche den Selbsttest: Steckt im Dienstleistungssektor ein Beruf der Zukunft?

Für Schüler*innen und Auszubildende von 14 - 18 Jahren
90 Minuten, Kosten: 125 €

## Selbsterkundung: Starterkarten

Auf eigene Faust durch die Arbeitswelt

Holt sie euch an der Kasse: die Starter-Karten für die Spurensuche in der DASA. Wandelt auf den Pfaden von ganz unterschiedlichen Berufen. Außerdem gibt es Tipps für Alltag, Schule und „das Leben danach". Zunehmend stehen hier die UN-Nachhaltigkeitsziele (SDG's) im Mittelpunkt.

Weitere Informationen unter:

**Kontakt:**

DASA Arbeitswelt Ausstellung
Besucherservice
Friedrich-Henkel-Weg 1- 25
44149 Dortmund
Tel. 0231 90 71 26 45
besucherdienst-dasa@baua.bund.de

## Führung Bauhandwerk

Neue Berufe und Kompetenzen

Berufe von morgen kennenlernen, innovative und nachhaltige Baustoffe entdecken und Arbeitsschutz erleben.

Für Menschen ab 14 Jahren, bis 20 Personen,
60 Min. / 60 €

## Na, ausgeschlafen

Workshop über Schlaf und Gerechtigkeit

Schlaf hat Auswirkungen auf unsere Gesundheit, unsere Gefühle und unsere Leistungsfähigkeit. Doch wer schläft eigentlich wann oder darf überhaupt schlafen?

Im Workshop fragen wir: Wie wird Schlaf gerechter? Zum Schluss gestalten wir Plakate mit Forderungen.

Für Menschen ab 12 Jahren, bis 25 Personen,
90 Minuten, 125 €

## EDG Entsorgung Dortmund GmbH

**Kontakt:** EDG-Umweltbildung
Dechenstr. 13, 44147 Dortmund
umweltbildung@edg.de

Weitere Infos unter: www.edg.de/umweltbildung

### Müllprofi werden leicht gemacht

1. bis 4. Klasse, Umfang: 90 Minuten, kostenfrei

Unser interaktiver Workshop bietet einen guten Einstieg in die Thematik „Abfall". Die Lernreise beginnt bei der Frage „Was ist Abfall überhaupt?" und führt über die Themen Abfallvermeidung und Abfalltrennung, hin zu den einzelnen Recyclingkreisläufen. Wieso ist es so wichtig den Abfall zu trennen? Warum gibt es so viele verschiedene Tonnen? Diesen und weiteren Fragen gehen wir ausführlich auf den Grund. Spielerisch und durch handlungsorientierte Aufgaben motivieren wir die Kinder, sich das Wissen eines „Müllprofis" anzueignen. Um das Erlernte direkt zu testen, verbinden wir unseren Workshop mit einem kleinen Wettbewerb. Alle Kinder erhalten am Ende der Veranstaltung tolle Preise.

### Abfallentsorgung in Dortmund

5. bis 10. Klasse, Umfang: 90 Minuten, kostenfrei

In diesem Workshop erfahren die Schüler*innen Wissenswertes über die Dortmunder Abfallwirtschaft und welche Aufgaben wir, als EDG, in unserer Stadt übernehmen. Anhand von anschaulichen Materialien besprechen wir die einzelnen Abfallfraktionen und überlegen, wie unsere Abfälle richtig entsorgt werden und warum Mülltrennung so wichtig ist. Zudem werden Müllmythen, anhand eines Quiz, aufgedeckt und Ideen entwickelt, wie jede*r von uns seinen Teil zur Abfallvermeidung beitragen kann.

### Werde ein ReCycler

1. bis 13. Klasse, Umfang: 60 Minuten, kostenfrei

Zum Start der Führung auf unserem Recyclinghof erhalten alle Teilnehmenden eine Warnweste. Damit nichts passiert, erklären wir den zukünftigen „ReCyclern" die Verhaltensregeln auf dem Hof. Und dann geht es auch schon los. Die Teilnehmenden erleben hautnah,

was alles auf einem Recyclinghof passiert und welche Abfälle dort abgegeben werden können. Zudem erfahren sie, wie viel Abfälle die Dortmunder*innen täglich zu den Recyclinghöfen bringen und was mit diesen im Anschluss passiert. Gerne können auch eigene Abfälle mitgebracht werden, um diese vor Ort richtig zu sortieren. Für unseren Standort in Hacheney kann die Recyclinghofführung auch in Kombination mit einem Workshop zum Thema Abfalltrennung in Dortmund gebucht werden. Dafür steht der modern eingerichtete Medienraum in der angrenzenden Möbelbörse zur Verfügung.

## Umwelt-Held*innen auf Mission

1. bis 13. Klasse, Umfang: individuell, kostenfrei

Auf die Zangen, fertig, los! Ihr möchtet sich für ein sauberes Umfeld einsetzen? Unsere Umweltbildung unterstützt Euch gerne dabei. Bevor wir uns gemeinsam auf die Suche nach achtlos weggeworfenen Abfällen in der Natur begeben, erhalten die Schüler*innen eine Einführung in die Themen Abfalltrennung und -verwertung. Dazu bringen wir kleine Abfallbehälter mit und zeigen den Kindern, welche verschiedenen Tonnen es in Dortmund gibt und wie der Müll richtig sortiert wird. Auch die passende Ausrüstung, bestehend aus Warnwesten, Handschuhen, Zangen und Müllsäcken bringen wir selbstverständlich für die Sammlung mit. Es besteht aber auch die Möglichkeit, eine Müllsammelaktion eigenständig durchzuführen. Die dafür benötigten Materialien stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

## Kompost to go

1. bis 4. Klasse, Umfang: 90 Minuten, kostenfrei

Von Lombi® dem Kompostwurm und Baktinchen® dem Bakterium erfahren die Kinder, was alles auf dem Komposthaufen und in die braune Biomülltonne entsorgt werden darf und wohin die anderen Abfälle gehören. Zudem lernen sie, was mit den Kompostabfällen passiert und wie sich der Kompost-Kreislauf schließt. Abgerundet wird die Ausbildung zum Kompost-Profi mit einem tollen Experiment, bei dem die Kinder aus leeren Einmachgläsern ihren eigenen „Kompost to go" basteln. Innerhalb von wenigen Wochen können die Kinder sehen, wie sich die Bioabfälle zersetzen und zu Komposterde werden. Die selbst hergestellte Komposterde kann für weitere Projekte oder den Schulgarten genutzt werden.

### Die verlorene Socke

1. bis 4. Klasse, Umfang: 90 Minuten, kostenfrei

T-Shirts, Hosen, Stofftiere oder Rucksäcke, all diese Dinge bestehen aus Stoff. Gemeinsam erforschen wir, was Stoff eigentlich ist und woraus er hergestellt wird. Die Kinder lernen, dass Stoff ein wertvoller Rohstoff ist und nicht einfach weggeworfen werden sollte. Zum Abschluss werden die mitgebrachten Socken wiederverwendet und zu nützlichen Dingen, wie z.B. Handwärmern, umfunktioniert. In Zusammenarbeit mit der dobeq GmbH bieten wir zusätzlich eine Altkleidersammelaktion an. Gesammelt werden gut erhaltene Kleidungsstücke, die dann im Schatzkästchen an bedürftige Menschen weitergegeben werden. Ihr habt Interesse? Dann sprecht uns bei der Buchung direkt darauf an.

## Ernährungsrat Dortmund und Region e. V.

Jeden 2. Mittwoch im Monat um 18:30 Uhr

### Offener Stammtisch Ernährungsrat Dortmund und Region e. V.:

Als Ernährungsrat gestalten wir das Ernährungssystem in Dortmund mit und setzen uns für eine gerechte und ökologische Ernährungs- und Agrarwende ein. Jede*r ist herzlich eingeladen, am Stammtisch teilzunehmen, Ideen einzubringen und mitzugestalten.

**Ort:** Der Ort wird über folgende Website bekannt gegeben: https://ernaehrungsrat-dortmund.de/termine/
**Kontakt:** vorstand@ernaehrungsrat-dortmund.de

Infos zu aktuellen Terminen des Ernährungsrats: https://ernaehrungsrat-dortmund.de/termine/

Mitmachen beim Ernährungsrat: https://ernaehrungsrat-dortmund.de/mitmachen/

### Bildungsangebote auf dem Weltacker Dortmund

Bis Mitte Oktober findet (gemeinsam mit Dortmunder Bildungsakteuren) ein handlungsorientiertes Bildungsprogramm auf dem Weltacker statt, das ab sofort gebucht werden kann.

Die Angebote richten sich v.a. an Bildungseinrichtungen Kitas, Schulen und außerschulische Lernorte mit Gemeinschaftsverpflegung und können von Dortmunder Einrichtungen kostenlos gebucht werden.

2-, 4- und 6-stündige Angebote sind individuell buchbar über folgende Website: https://ernaehrungsrat-dortmund.de/projekte/weltacker/#angebote

**Ort:** Weltacker Dortmund (Auf den Flächen des Schultenhofs), Stockumer Str. 109, 44225 Dortmund

Weitere Infos zum Weltacker Dortmund: https://ernaehrungsrat-dortmund.de/projekte/weltacker/

**Kontakt:** Alexandra Jaik, Tel. 0176 76 62 63 88, alexandra@ernaehrungsrat-dortmund.de

## Fachhochschule Dortmund

### Conference of Social Responsibility Dortmund

Die Conference of Social Responsibility hat zum Ziel den Transfer zwischen der FH Dortmund und dem Zivilgesellschaft in Dortmund zu stärken. Hierzu laden wir jährlich zivilgesellschaftliche Organisationen ein, um über konkrete gemeinsame Umsetzungsmaßnahmen und Wissenstransfer zu sprechen.

Ziele der Conference sind:

- Stärkung der Demokratie
- Wissenstransfer
- Entwicklung gemeinsamer Projekte

**Ort:** Hochschule vor Ort, Bornstraße 142, 44145 Dortmund

**Kontakt:** Hochschule vor Ort
Tel. 0231 9112-8144
URLabor
Tel. 0231 9112-8914
tilmann.hueppauff@fh-dortmund.de

## Foodsharing

17:30 - 18:30 Uhr, Jeden vorletzten Sonntag im Monat

Die Infoveranstaltung richtet sich an alle interessierten Foodsaver*innen, die neu im Bezirk Dortmund sind und noch keine Einführungsabholungen absolviert haben. Es ist Voraussetzung für die Vereinsmitgliedschaft und damit auch für die Teilnahme an Einführungsabholungen im Bezirk Dortmund. Beim Treffen werden alle Fragen rund um das Thema Einführungsabholungen und Vereinsaufnahme beantworten, und der Ablauf erklärt.

Weitere Informationen unter:

**Ort:** Gemeindehaus der Pauluskirche
Kirchenstraße 25a
(das Gebäude mit den bodentiefen Fenstern hinter der Schranke)

**Kontakt:** info@foodsharing-dortmund.de oder vorstand@foodsharing-dortmund.de

## Green Culture Dortmund

Wenn wir unsere Lebensgrundlagen erhalten wollen, müssen wir in allen Bereichen handeln. Kulturschaffende in Dortmund haben sich daher 2022 zusammengeschlossen, um gemeinsam aktiv zu werden. Wie wäre es, wenn ganze Orchester klimaschonend reisen und alle Kunstbetriebe der Stadt ihre Ressourcen gemeinsam nutzen? Wie kann Theater das Thema Klimagerechtigkeit auf die Bühne bringen und was können Künstler*innen zur Debatte beitragen? Wie könnte eine grüne, nachhaltige Kultur aussehen? Mitglieder der Green-Culture-Gruppe (z. B. das Konzerthaus Dortmund, Dortmunder Kunstverein und Balou e.V.) haben eine Ausbildung zur Transformationsmanager*in nachhaltige Kultur (IHK) bereits in Eigeninitiative absolviert und auch erste CO2-Bilanzen für ihre Institution erstellt. Die Initiative Green Culture Dortmund

selbst hat sich zum Ziel gesetzt, nicht nur öffentlichkeitswirksam zu agieren, sondern Standards für eine nachhaltige Dortmunder Kulturlandschaft und insbesondere Großveranstaltungen mitzuentwickeln. Neben den eigenen Aktionstagen der Initiative sollten Formate wie die Museumsnacht, DortBunt, Microfestival, Extraschicht, Kulturmeile etc. unter Nachhaltigkeitsaspekten gestaltet werden. Sie können Vorbild für vergleichbare Aktivitäten über die Stadtgrenzen hinaus sein. Green Culture Dortmund sieht sich als Impulsgeberin und hat ihr Engagement zunächst auf fünf Jahre angelegt – in dieser Zeit will sie Ideen bündeln, Fortschritte und neue Herausforderungen kommunizieren und perspektivisch mit der IGA 2027 erste Erfolge dokumentieren.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen und Beteiligungsmöglichkeiten unter:

**Kontakt:** Dr. Harriet Oehlers
harriet.oelers@konzerthaus-dortmund.de

## Klimaagentur der Stadt Dortmund

### Energieberatung * Förderprogramme * Veranstaltungen

Die Klimaagentur ist das Beratungszentrum des Umweltamtes für Fragen rund um Gebäudemodernisierung, zukunftsweisende Neubauten und Nutzung Erneuerbarer Energien. Sie interessieren sich für energieeffizientes Bauen oder Sanieren und dafür passende Fördermittel? Sie wünschen eine individuelle Energieberatung? Die Klimaagentur bietet kostenfrei, unabhängig und persönlich eine Energieberatung durch erfahrene Energieberater*innen an. Die Initialberatung ermöglicht einen Überblick über mögliche Einsparpotentiale beim Gebäude, Kosten und Fördermittel. Welche Erneuerbaren Energien am Objekt eingesetzt werden können, ist ebenso Bestandteil der Beratung wie grundlegende Informationen zu konkreten Maßnahmen wie Heizungserneuerung oder Fassadendämmung. Dabei wird vor allem ein Überblick zu möglichen

Maßnahmen gegeben, Hinweise zur vorteilhaften Reihenfolge und möglichen Fördermöglichkeiten. Termine für eine telefonische oder persönliche Beratung in der Klimaagentur können bequem direkt online gebucht werden unter: dortmund.de/energieberatung

Alle Informationen zur Klimaagentur und unseren Services finden Sie unter:

**Kontakt:** klimaagentur@stadtdo.de
Tel. 0231 50-26580
www.dortmund.de/klimaagentur

## Klimabündnis Dortmund

Wir sind ein Zusammenschluss verschiedener Verbände und Initiativen, der sich in, um und für Dortmund für den Klimaschutz engagiert. Gemeinsam decken wir viele Themenfelder ab, so können alle ihr Wissen, ihre Erfahrung und ihr Können mit einbringen. Wir führen Aktionen und Projekte durch, die wir selbst oder zusammen mit unseren Mitgliedern organisieren, um die Klimawende in Dortmund voran zu bringen.

**Kontakt:** Hans-Georg Schwinn,
Uhlandstraße 70, 44147 Dortmund
hans-georg.schwinn@posteo.de
Tel. 01573 9279297
www.klimabuendnis-dortmund.de

### Plenum des Klimabündnis Dortmund

an jedem ersten Donnerstag im Monat, ab 18 Uhr mit wechselndem Schwerpunktthema zu Klimaschutz, Energiewende, Ernährung, Mobilität, Stadtplanung, Gesundheit etc.

Eine Online-Teilnahme ist auch möglich.

**Ort:** Paulus-Zentrum,
Kirchenstr. 25a, 44147 Dortmund

Weitere Informationen unter:

### Energie-Praxisstammtisch

Wir wollen interessierten Menschen die Möglichkeit bieten, sich über praktische Fragen der Umsetzung der Energiewende im privaten Umfeld auszutauschen.

Die Treffen finden jeweils am letzten Freitag im Monat ab 18:30 Uhr im Pauluszentrum Dortmund Kirchenstr. 25a statt. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, die Teilnehmer*innenzahl ist auf 15 Teilnehmer*innen begrenzt.

**Kontakt:** michael.janke@posteo.de

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

## Katholische Erwachsenen- und Familienbildung (Kefb)

### Lesekreis Publik-Forum

Der offene Gesprächskreis Publik-Forum diskutiert über einen Artikel der Zeitschrift Publik-Forum – der kritischen, christlichen, unabhängigen Zeitschrift, die für eine bessere Welt streitet. Es ist möglich, unangemeldet und auch nur sporadisch teilzunehmen. Es gibt keine Vorbedingungen und keine Gebühren. Die Diskussion lebt durch das Engagement der Teilnehmenden zu den Themen der Zeitschrift wie Krieg und Frieden, Interreligiosität und -kulturalität, Gerechtigkeit in Kirche und Gesellschaft.

Weitere Informationen unter:

Ab 21.07.2026, jeden dritten Montag im Monat,
19 - 21:15 Uhr

**Ort:** Kefb An der Ruhr
Propsteihof 10
**Kontakt:** Robert Pill, Michael Lippa
dortmund@kefb.de
Tel. 0231 1848-132

## mondo mio! Kindermuseum

Spielend die Welt entdecken. Im mondo mio! Kindermuseum können Familien gemeinsam um die Welt reisen, spannende Geschichten aus verschiedenen Teilen der Erde kennenlernen und bei den kostenlosen Mitmachaktionen kreativ werden. In den Ausstellungen, dem abwechslungsreichen Begleitprogramm und vielen weiteren Angeboten erleben kleine und große Kinder bis zwölf Jahre wie wir zusammen für eine bessere Welt einstehen können. Das mondo mio! ist ein Erlebnisort für die ganze Familie – ein Ort zum Staunen, Lachen und Nachdenken, zum Anfassen, Mitmachen und Begreifen. Für Kindergärten und Schulen bietet das Museum ein vielfältiges Bildungsprogramm.

### mondos Atelier | Kreativprogramm am Wochenende

Jeden Samstag und Sonntag | 11 - 12:30 Uhr, 13:30 - 15 Uhr und 15:30 - 17 Uhr

Empfohlen ab vier Jahre.

Das Angebot ist für Familien im Westfalenpark kostenlos und wird unterstützt von DEW21. In mondos Atelier steht das kreative Experimentieren im Mittelpunkt. Wechselnde Themen laden dazu ein, verschiedene Materialien auszuprobieren, Neues zu entdecken und eigene Ideen gestalterisch umzusetzen. In der zweiten Jahreshälfte können Familien unter anderem mit Erdfarben malen oder mit Naturmaterialien drucken.

Weitere Informationen unter: www.mondomio.de

**Kontakt:** mondo mio! Kindermuseum e.V.
Florianstr. 2, 44139 Dortmund
Tel. 0231 50-26127
info@mondomio.de

## Lernbauernhof Schulte-Tigges

Der Bioland-Hof Schulte-Tigges verbindet Landwirtschaft und Bildung rund um die Themen Landwirtschaft, Ernährung, Natur, Umwelt und Konsum. Im Rahmen einer Solidarischen Landwirtschaftsinitiative betreiben wir Gemüsebau und versorgen 200 Haushalte mit regionalem, saisonalem, ökologischem Gemüse. Als Lernort Bauernhof ist Bildung für Nachhaltige Entwicklung seit Gründung 2013 die Basis und Leitlinie unserer pädagogischen Arbeit, die wir stetig weiterentwickeln.

Das Bildungsprogramm richtet sich an alle Zielgruppen vom Kinder- bis ins Erwachsenenalter. In einem authentischen Lernumfeld fördern wir mit unserem pädagogischen Programm spielerisch und erlebnisreich Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen im Sinne einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE). Seit 2020 sind wir vom Land NRW als Einrichtung Bildung für Nachhaltige Entwicklung NRW zertifiziert. Der Betrieb verfolgt den Whole-Institution-Approach und entwickelt alle betrieblichen Bereiche kontinuierlich Richtung Nachhaltigkeit weiter.

Der Bauernhof bietet Lern-, Erfahrungs- und Experimentierräume für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien. In unseren Bildungsprogrammen steht das „selber aktiv werden" in Realsituationen im Vordergrund. praxisnahe und kompetenzorientiert schaffen wir vielfältige Lernsituationen, in denen Lernende aktiv tätig werden und Kompetenzen für die Gestaltung ihrer Welt entwickeln können (Gestaltungskompetenz). Fachwissen und soziales, handlungsorientiertes Lernen zielen auf eine erhöhte Selbstwirksamkeit und ein Bewusstsein für das eigene Handeln in einer global vernetzten und komplexen Umwelt. Mit pädagogischen Konzepten wird das Erlebte an die eigene Lebenswelt gekoppelt und Bezüge vom lokalen Bauernhof zur globalen Verantwortung geschaffen, um Denkanstöße zu geben, Grundlagen für eigene, begründete Entscheidungen zu schaffen und Veränderungsprozesse von Verhaltens- und Konsummustern anzustoßen.

## Jahreskurse

1x im Monat an einem festen Tag, von März bis Dezember

IIn unseren Jahreskursen erleben Kinder den Bauernhof im Wechsel der Jahreszeiten. Ganz praktisch helfen wir bei allen anfallenden Arbeiten mit, von der Tierversorgung natürlich über den Anbau von Gemüsepflanzen bis hin zur Ernte und Verarbeitung. Hmmhh, lecker bunte Pommes! Daneben lernen wir viele Dinge. wie sich viel oder wenig Regen auswirkt, warum Kühe Milch geben, wie viele Tiere auf einer Wiese leben, wie wir einen Zaun reparieren… Es gibt immer etwas zu tun und zu entdecken auf einem Bauernhof!

Zielgruppe: Kinder von 4 - 12 Jahren

Anmeldung möglich unter:

## Bildungsangebote

Wir bieten angepasste Bildungsveranstaltungen für Kitas und alle Schulformen von der Jahrgangsstufe 1 bis 13 angepasst an den Lehrplan und in enger Abstimmung mit den Lehrkräften. Die Dauer reicht von Halbtages-Veranstaltungen bis hin zu Kooperationen über ein ganzes Schuljahr mit wöchentlichen Veranstaltungen rund um die Themen Landwirtschaft, Ernährung, Natur, Umwelt und Konsum.

Weiterführende Infos:

**Ort:** Lernbauernhof Schulte-Tigges
Kümper Heide 21, 44329 Dortmund

**Kontakt:** info@lernbauernhof-schultetigges.de
https://www.lernbauernhof-schultetiges.de/

## ÖkoNetzwerk Dortmund e. V.

regional. ökologisch. fair.

Wir sind ein Verein regionaler, inhabergeführter Betriebe im Raum Dortmund, die sich aktiv für ökologische Nachhaltigkeit einsetzen. Das Netzwerk dient dem fachlichen Austausch untereinander und schafft durch gemeinsame Aktivitäten Bewusstsein für nachhaltige Themen und ist Ansprechpartner für Öffentlichkeit, Medien und Politik. Wir wollen Nachhaltigkeit nicht nur im Privaten leben, sondern setzen sie auch beruflich um. regional, ökologisch und fair. Wir stehen für lokales die-Welt-besser-machen. als aktiver Teil der Stadtgemeinschaft und einer nachhaltigen Infrastruktur für den Raum Dortmund. Unsere Mitgliedsbetriebe sind regionale Anlaufstellen für nachhaltige, ökologische und faire Produkte und Dienstleistungen. Natürlich engagieren wir uns auch umweltpolitisch. Wir sind Ansprechpartner*innen in Sachen Nachhaltigkeit für (Kommunal-)Politik, Presse und alle, die das Thema interessiert. Wir laden alle Interessierten zu unseren monatlichen Netzwerktreffen ein. Weitere Infos unter: www.oekonetzwerk-dortmund.de

**Kontakt:** info@oekonetzwerk-dortmund.de

## Querwaldein e.V. Dortmund

Der BNE-zertifizierte Querwaldein e.V. bietet in Dortmund und Umgebung vielfältige Angebote im Bereich der urbanen Naturerlebnispädagogik sowie der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) an. Ein besonderes Anliegen unserer Arbeit ist der Aufbau langfristiger Kooperationen mit Schulen und Kindertageseinrichtungen, um Bildungsprozesse nachhaltig im Alltag der Einrichtungen zu verankern. Darüber hinaus richten sich unsere Angebote an Kinder, Familien sowie interessierte Einzelpersonen.

Wir kommen zu euch!

Unser Ziel ist es, möglichst in die Nähe eurer Einrichtung zu kommen – sowohl um lange Wege und Fahrtkosten zu vermeiden als auch, damit die Kinder die kennengelernten Naturorte nach der Veranstaltung eigenständig wieder aufsuchen können. Ihr wählt einen geeigneten

Treffpunkt aus oder fragt uns nach einem passenden Naturraum in eurer Umgebung.

Natur erleben – Zukunft gestalten

Als BNE-Regionalzentrum für Dortmund setzen wir uns unter dem Motto „Natur erleben – Zukunft gestalten" dafür ein, Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Region lebendig und greifbar zu machen. Wir bieten praxisnahe Bildungsangebote für unterschiedliche Zielgruppen, qualifizieren pädagogische Fachkräfte und unterstützen Kitas, Schulen sowie weitere Einrichtungen bei der Umsetzung nachhaltiger Projekte. Darüber hinaus vernetzen wir engagierte Akteur*innen aus Dortmund und Umgebung, um gemeinsam eine zukunftsfähige Entwicklung voranzubringen. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht die Verbindung von Naturerfahrung, sozialem Lernen und nachhaltigem Handeln. Durch handlungsorientierte und partizipative Methoden ermöglichen wir Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen einen unmittelbaren Zugang zu ökologischen, sozialen und kulturellen Zusammenhängen ihrer Lebenswelt. Dabei fördern wir insbesondere Selbstwirksamkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie einen wertschätzenden Umgang mit Mensch und Natur. Ergänzend zu unseren praxisorientierten Bildungsformaten bieten wir Fachvorträge, Workshops sowie Multiplikator*innen-Schulungen zu unseren thematischen Schwerpunkten an. Weitere Informationen zu unserer Arbeitsweise und unserem Selbstverständnis finden Sie auf unserer Internetseite:

www.querwaldein-dortmund.de

## Unser Bildung-Angebot:

Waldspielgruppen, Ferienfreizeiten, Einzeltermine, Gartenclubs, Klimaclub, Angebote für Kitas, Angebote für Schulen

**Kontakt:**

info@querwaldein-dortmund.de
Tel. 0231 58 04 06 23 (AB, Büro mittwochs 09 - 12 Uhr)
Instagram: querwaldein_do
Büro: Union Gewerbehof, Huckarder Allee 10 - 12, Tür 33, 44147 Dortmund

## Gartenclub: Selber machen! Zukunft gestalten vor der Haustür

Hast du Lust, draußen zu sein, zu buddeln und selbst etwas wachsen zu lassen? Dann mach mit bei „Selber machen!“ In vier Gartenprojekten in Dortmunder Stadtteilen treffen sich Kinder und Jugendliche kostenlos zu Gartenaktionen Gemeinsam säen, pflanzen und ernten wir Gemüse, bauen, schnitzen, spielen und forschen Im Herbst und Winter machen wir Feuer, kochen, essen und singen zusammen Die Teilnehmenden verbringen Zeit draußen, lernen die Natur kennen und bringen eigene Ideen ein Alle sind willkommen. Wir unterstützen uns gegenseitig und entscheiden vieles gemeinsam Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu stärken und Zukunftskompetenzen wie Selbstwirksamkeit, Verantwortung, Empathie und Partizipation zu entwickeln. Gartenclub „Weinberg-Barop“ Alter: 6-12-jährige

**Termine:** immer mittwochs 15:30-18 Uhr, außer in den Ferien
**Leitung:** Team Querwaldein
**Treffpunkt:** Ostenbergstraße/Umweltkulturpark Groß-Barop
**Kosten:** für die Teilnehmenden Kostenlos durch den IGA 2027-Bildungsfond des Regionalen Bildungsbüros der Stadt Dortmund

## Repair-Cafés

Repair-Cafés sind Veranstaltungsangebote mit temporär eingerichteten Selbsthilfewerkstätten zur Reparatur von defekten Gebrauchs- und Alltagsgegenständen.

### Ev. Kirchengemeinde Berghofen Gemeindehaus

Fasanenweg 18, 44269 Dortmund

**Infos:** Dr. Breithaupt-Schlak,
Tel. 0231 484617
sabine.breithaupt-schlak@ekkdo.de
**Termine:** jeden 2. Samstag im Monat, 10-13 Uhr, letzte Annahme um 12 Uhr

## Flüchtlingshilfe in Aplerbeck im „Kleidertreff“

Aplerbecker Str. 455 - 457, 44287 Dortmund

**Infos:** Heinrich Josef Linnemann,
Tel. +4915739653003
Repair-cafe@fluechtlingshilfe-aplerbeck.de

**Termine:** jeden 2. Dienstag im Monat,
14 - 17 Uhr

## Repair-Café Brackel mit Smartphone Sprechstunde

Evangelische Kirchengemeinde Brackel, Arent-Rupe-Haus (Gemeindehaus), Flughafenstr. 7, 44309 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Brackel,
Tel. 0231 50-29640
seniorenbuero.brackel@dortmund.de
und Egbert Fortmann Tel. 0231 252580 parallel hierzu.

**Termine:** Freitags 11.09./09.10./13.11./11.12.26, 16 - 19 Uhr (Reparaturanfrage jeweils vor Ort von 16 - 17 Uhr und nach Kapazität)
Smartphone Sprechstunde:
16 - 18 Uhr

Anmeldungen telefonisch vor einem Repair Café im Seniorenbüro Brackel und bei Egbert Fortmann

Weitere Informationen unter: https://www.ev-kirche-brackel.de/gemeindeleben/repair-cafe

## Ka!serliches Repair- und Nähcafé

Ricarda-Huch-Realschule im hinteren Gebäudeteil, Prinz-Friedrich-Karl-Str. 72 - 78, 44135 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Innenstadt-Ost,
Tel. 0231 50-27800, post@kaisern.de

**Termine:** montags, 21.09./12.12./16.11./14.12.,
15 - 18 Uhr, letzte Annahme 17:15 Uhr

## Paul – Dohrmann – Schule

Sanderoth 2 - 4, 44328 Dortmund

**Infos:** Silke Röhrl und Andrea Kikillus
Tel. 0231 50-12200
**Termine:** montags 13 - 15 Uhr nach Anfrage

## Evangelische freikirchliche Gemeinde

Christuskirche Dortmund K.d.ö.R, Repaircafé in der Christuskirche, Feldherrnstraße 11, 44147 Dortmund

**Infos:** Hartmut Becker, Tel. 0231 2 06 21 04
repair@christuskirche-do.de
**Termine:** jeden 2. Donnerstag im Monat, 17 - 20 Uhr

## Kath. St. Josef Kirchengemeinde Gemeindehaus

Friedrich-Naumann-Str. 9, 44359 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Mengede,
Tel. 0231 50-28090
seniorenbuero.mengede@dortmund.de
**Termine:** 11.09./23.10./04.12., 15 - 18 Uhr, letzte Annahme um 17 Uhr

## Repair-Café Dortmund-West

Gemeindehaus der Katharinenkirche Bövinghausen, Provinzialstraße 412, 44388 Dortmund

**Infos:** Tel. 0176 74 52 57 58
**Termine:** jeden 3. Montag im Monat, 15 - 18 Uhr

## Repair Café Dorstfeld mit Smartphone Sprechstunde und Fahrradwerkstatt

Mehrgenerationenhaus Mütterzentrum Dortmund e.V., Hospitalstraße 6, 44149 Dortmund

**Infos:** Anke Piepenstock
Tel. 0231 9 97 89 60
buero@muetterzentrum-dortmund.de

**Termine:** 04.09./06.11.2026, 15 - 17:30 Uhr, mit Voranmeldung

## Nachbarschaftstreff im Althoffblock

Steubenstraße 16, 44137 Dortmund

**Infos:** Gerlind Domnick, Tel. 0231 7 21 49 70
nachbarschaftstreff@caritas-dortmund.de
**Termine:** alle drei Monate mittwochs 10 Uhr auf Anfrage

## Mehrgenerationenhaus B3

Niederhofener Str. 52, 44263 Dortmund

**Infos:** Michael Kebekus, Tel. 0231 42 57 99 60
mehrgenerationenhaus@skf-hoerde.de
**Termine:** jeden 3. Dienstag im Monat, 14 - 17 Uhr, mit Voranmeldung

## Ev. Kirchengemeinde Wellinghofen Gemeindehaus

Overgünne 3 - 5, 44265 Dortmund

**Infos:** Burckhard Jansen, Tel. 0231 7 24 64 74
burckhard-jansen@web.de
**Termine:** 13.10./17.11./08.12., 17 - 19 Uhr, mit Voranmeldung.
Wellinghofer Amtsstraße 66, 44265 Dortmund

## Haus am Tiefenbach im Café

Stockumer Str. 380, 44225 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Hombruch
Tel. 0231 50-28390
seniorenbuero.hombruch@dortmund.de
**Termine:** jeden 3. Mittwoch im Monat, 14 - 17 Uhr, nur mit Voranmeldung

## Chaostreff Dortmund e.V. im „Langen August“

Braunschweiger Str. 22, 44145 Dortmund

**Infos:** Tel. 0231 8 40 47 77, freitags ab 19 Uhr, discuss@lists.chaostreff-dortmund.de
**Termine:** letzter Donnerstag im Monat, 19 - ca. 21:30 Uhr

## Reparatur-Treff Huckarde

Karl-Exius-Haus, Westhusener Str. 16, 44369 Dortmund

**Infos:** Seniorenbüro Huckarde
Tel. 0231 50-28490
seniorenbuero.huckarde@dortmund.de
**Termine:** jeden 3. Dienstag im Monat, 14 - 16 Uhr, mit Voranmeldung

## Fahrradselbsthilfe-Werkstatt

„VeloKitchen Dortmund“, Bornstr. 138, 44145 Dortmund

**Kontakt:** hallo@veloKitchen-dortmund.de
**Termine:** montags 18:15 - 20:30 Uhr, 1. Montag im Monat 18:15 - 20 Uhr Werkstattende

## Werkstatt im Pulsschlag

Vogelpothsweg 15, 44149 Dortmund

**Kontakt:** aweiermann@stadtdo.de
**Termine:** sonntags 13.09./04.10./08.11./13.12., 15 - 18 Uhr

## PIKSL Labor Dortmund

Hohe Straße 69, 44139 Dortmund

**Infos:** Herr Blakert, Tel. 0231 1 37 44 38
team@dortmund.piksl.net
**Termine:** jeden 4. Freitag im Monat, 14 - 18 Uhr

### AWO-Reparatur-Café

Sichelstr. 22, 44229 Dortmund

**Infos:** Herr Nowicki, Tel. 0231 97 10 18 33
o.bittermark@awo-ov-do.de
**Termine:** Montag, 07.09./02.11., 15 - 18 Uhr

### Tüfteltreff im Berthas Haus e. V.

Husener Str. 85, 44139 Dortmund

**Infos:** Frau Müller, Tel. 0155 68 48 54 79,
kontakt@berthas-haus.com
**Termine:** jeden 2. Mittwoch im Monat, keine Anmeldung erforderlich, 18 - 20 Uhr

### Repair-Café Nord-Ost im Malakov-Turm

Rote Fuhr 70, 44329 Dortmund

**Infos:** Thomas und Manuela Wenz,
Tel. 0231 9 63 39 62,
repaircafe@kulturpflanzen.org
**Termine:** jeden 2. Dienstag im Monat,
08.09./13.10./10.11./08.12., 17 - 20 Uhr
**Kontakt:** seniorenbuero.hombruch@dortmund.de

## Urban Gardening

In Dortmund gibt es seit vielen Jahren zahlreiche Vereine und Initiativen, die sich dem gemeinschaftlichen Gärtnern verpflichtet fühlen.

### Querbeet

Gemeinschaftliches Gärtnern in der Stadt macht Spaß, fördert den Zusammenhalt und ermöglicht es, eigenes, frisches Gemüse und Obst sowie Kräuter zu ernten. Die Stadt Dortmund fördert Gemeinschaftsgartenprojekte, gemeinschaftliche Projekte der urbanen Landwirtschaft und der essbaren Stadt: Einerseits können Interessierte Zuschüsse zu ihren Gemeinschaftsgarten-Sachkosten

beantragen. Andererseits bietet das Querbeet-Team regelmäßig Veranstaltungen zur Information über Gartenthemen und zum Austausch mit anderen Gärtner*innen an.

Weitere Informationen unter: www.dortmund.de/querbeet

**Kontakt:** Jens Woelki, (Tel. 0231 50-27263) oder Ole Hübert (Tel. 0231 50-16533) vom Amt für Stadterneuerung.

## UmweltKultur Park

das Gelände ist ca. 12 ha groß und liegt im Tal des Rahmkebaches in Groß-Barop. Der UmweltKultur Park ist ein wichtiges Naherholungsgebiet für die Anwohner*innen und ist öffentlich. In ihm befindet sich auch die Gartenanlage, die ebenfalls – bei Anwesenheit eines Vereinsmitgliedes – der Öffentlichkeit zugänglich ist. Das Ziel ist die Schaffung und Erhaltung von ausgeglichenen, gesunden, sich im Gleichgewicht haltenden Ökosystemen im Sinne der Permakultur. An jedem 1. und 3. Samstag im Monat von 13 bis 17 Uhr findet der gemeinsame Arbeitseinsatz statt. Wer Interesse und Zeit hat, ist herzlich eingeladen zum Schnuppern, Kennenlernen und zum gemeinsamen Gärtnern.

Weitere Informationen unter. www.umweltkulturpark.de

**Kontakt:** info@umweltkulturpark.de

## Schulgarten-Netzwerk

Das Schulgarten-Netzwerk ist mittlerweile zu einem stadtweiten Netzwerk von mittlerweile über 50 Schulen unterschiedlicher Schulformen gewachsen. Im Fokus stehen die Beratung und der Austausch von Erfahrungen mit der Schulgartenarbeit sowie der Einbindung dieser in das Schulkonzept und Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Das Netzwerk trifft sich dazu zu „Gartenpläuschen", besucht Schulgärten anderer Schulen oder weitere Lernorte. Das Netzwerk lebt von mitgebrachten Ideen, geteilten Herausforderungen, kreativen Lösungsansätzen und gegenseitiger Unterstützung! Interessierte Menschen sind daher herzlich eingeladen, sich per Mail bei Sarah Büchter zu melden: schulgarten@stadtdo.de und beim nächsten Gartenplausch dabei zu sein!

## Kostenloses Saatgut

seit 2024 startet die Stadt- und Landesbibliothek ein neues Angebot, in dem sie neben Medien nun auch Saatgut verleiht. Im Rahmen der „Bibliothek der Dinge" werden samenfeste Gemüsesorten wie Tomaten, Salat oder Bohnen verliehen. Das Konzept ist recht einfach. Saatgut ausleihen, anbauen, ernten und einen Teil der Samen zurückbringen, um den Kreislauf zu schließen. Inhaltliche Unterstützung leistet das Umweltamt der Stadt Dortmund durch die Bereitstellung von Saatgut der Open-Source-Tomate der Sorte „Sunviva". Damit wird angeknüpft an die Jahrhunderte alte Tradition der freien Saatgutweitergabe, die die Vielfalt der Sorten unterstützt hat.

**Kontakt:** Petra Littmann, Tel. 0231 50-26309, plittmann@stadtdo.de

## Die Internationale Gartenausstellung (IGA) 2027

Im Jahr 2027 kommt die Internationale Gartenausstellung (IGA 2027) ins Ruhrgebiet und auch nach Dortmund. In den eintrittspflichtigen Zukunftsgärten in Gelsenkirchen, Duisburg und Dortmund zeigt die IGA moderne Gartenkultur, nachhaltige Stadtentwicklung und innovative Pflanzkonzepte. Dabei wird auch das Thema Urban Gardening aufgegriffen. Die IGA 2027 wird auf verschiedene Weisen erlebbar. Die Mitmach-Ebene „Mein Garten" ist die Bühne für grüne Projekte. Sie bietet eine Plattform für jede*n, macht das regionale Engagement sichtbar und verbindet Engagierte wie zum Beispiel über die „Offene Gartenpforte Ruhrgebiet".

Weitere Informationen gibt es unter:
www.iga2027.ruhr/mitmachen-community

Unter dem Motto „Unsere Gärten" setzen sich zur IGA 2027 ausgewählte Parks und Gärten im ganzen Ruhrgebiet besonders in Szene. Für Dortmund wurden dafür das LWL-Industriemuseum Zeche Zollern und der Westfalenpark rund um den Eingang Buschmühle ausgewählt.

Weitere Informationen zu „Unsere Gärten" im gesamten Ruhrgebiet gibt es unter iga2027.ruhr.

In Dortmund präsentieren sich darüber hinaus weitere bestehende öffentliche Parks, Gärten und Friedhöfe in bestem Licht. Dafür wurden beispielsweise neue Pflan-

zungen vorgenommen, Wege saniert und neue Kultur-, Freizeit- und Bildungsangebote ins Leben gerufen.

Weitere Informationen hierzu gibt es unter: dortmund.de/iga2027.

Der „Zukunftsgarten Dortmund" ist Huckarde und Mengede rund um die Kokerei Hansa, das Nahverkehrsmuseum Mooskamp und den Deusenberg angesiedelt und macht die Transformation vom traditionellen zum modernen Industrie- und Dienstleistungsstandort greifbar. Besucher*innen können hier erleben, wie Industriekultur, Wasser, Klima und grüne Räume harmonisch miteinander verbunden werden. Der Zukunftsgarten gibt Impulse für Zukunftsfragen und wird das Motto der IGA 2027 „Wie wollen wir morgen leben" konkretisieren. Hierbei geht es u.a. um Fragen wie Fairen Handel, Lieferkette und SDGs. Ein Kooperationspartner der IGA 2027 ist hierbei das Netzwerk Faire Metropole Ruhr, das durch verschiedene Angebote zur Beteiligung einlädt.

Weitere Informationen gibt es unter: www.faire-metropole-ruhr.de

Wer über die aktuellen Sachstände der IGA allgemein informiert werden möchte, kann sich unter iga2027.ruhr für den Newsletter der IGA 2027 Ruhrgebiet registrieren. Auf derselben Seite findet sich auch der Weg zum Online-Ticketshop für die Eintrittskarten in die Zukunftsgärten.

## Verbraucherzentrale NRW e.V.

Kerstin Ramsauer (Umweltberaterin)
Beratungsstelle Dortmund
Reinoldistraße 7 - 9, 44135 Dortmund
Tel. 0231 72 09 17-05|01
Fax 0231 72 09 17-09
dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw
www.verbraucherzentrale.nrw/dortmund

### Alles hat ein Ende, nur Plastik nimmt keins: Ressourcenschutz im Alltag

5. bis 8. Klasse, Umfang. 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Dieser Workshop widmet sich den verschiedenen sichtbaren und unsichtbaren Wegen über die Plastik in die Umwelt gelangt. Wie wirkt sich Plastikmüll auf die Umwelt aus? Was ist Mikroplastik? Kann ich Plastik im Alltag minimieren und wie entsorge ich Plastikabfall am umweltfreundlichsten?

Das Bildungsangebot führt in die Thematik ein und vermittelt mit interaktiven Methoden die Auswirkungen auf die Umwelt. Der Konsum von Plastik im Alltag wird reflektiert und die richtige Entsorgung thematisiert.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Auf Spurensuche! Vom Abwasser zum Trinkwasser

Kinder im Alter von 9 - 12 Jahren, Umfang. 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Die Bildungseinheit legt den Fokus auf das Thema „(Kein) Müll im Abwasser" und soll für ein richtiges Entsorgungsverhalten sensibilisieren. Durch praktische Beispiele und spannende Stations-Aufgaben erfahren Kinder, welche Stoffe sich in Wasser lösen, wie unser (Ab-) Wasser in der Kläranlage wieder sauber wird und sich der Wasserkreislauf schließt.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Lebensmittelverschwendung stoppen

Klassen 10 - 13, insbesondere Schüler*innen an Berufskollegs/Berufsschulen und vergleichbare Bildungswege, Umfang. 90 Minuten, (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Jahr für Jahr landen in Deutschland rund 12 Millionen Tonnen Lebensmittel im Wert von ca. 20 Mrd. Euro vom Acker über Lebensmittelherstellung bis zum Privathaushalt im Müll.

Hinzu kommen weitere ein bis zwei Millionen Tonnen Lebensmittelverluste, die in der Landwirtschaft entstehen. Mit jedem weggeworfenen Lebensmittel ist ein hoher

Verbrauch an Energie, Wasser und anderen Rohstoffen in der Kette vom Anbau bis zum Handel verbunden. Aber auch Verbraucher*innen kaufen oder kochen zu viel oder lagern Lebensmittel falsch. Im Durchschnitt wirft heute jede/r Bundesbürger*in im Jahr ca. 80 kg Lebensmittel weg, 2/3 davon ist vermeidbarer Lebensmittelmüll.

Junge Menschen gilt es frühzeitig für diese Thematik zu sensibilisieren und eine kritische Auseinandersetzung anzuregen.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Elektroschrott ist Gold wert

Klassen 6 - 13, Umfang. 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Spielkonsole, MP3 Player, Computer und Handy sind bei Kindern und Jugendlichen nicht mehr wegzudenken. Immer schneller tauchen neue Modelle auf dem Markt auf, die alten Geräte wandern in den Müll. Doch wie entsorgt man seine Elektrogeräte richtig? In der Bildungseinheit „Elektroschrott ist Gold wert" wird schülergerecht erklärt, wie Elektrogeräte richtig entsorgt werden und welche Folgen es für Mensch und Umwelt hat, wenn Elektroschrott nicht richtig recycelt wird. In diesem Zusammenhang werfen wir auch einen Blick in andere Teile der Welt. Den Schüler*innen soll bewusst werden, dass ihre gebrauchten Elektrogeräte viel zu wertvoll sind, um in der Mülltonne zu landen.

In Kleingruppen setzen sich die Schüler*innen zunächst mit den Lebensphasen eines Elektrogeräts von der Gewinnung der Rohstoffe bis zum Recycling auseinander und präsentieren sich anschließend gegenseitig ihre Ergebnisse und halten diese auf einer Weltkarte fest.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Fast Fashion

Klassen 8 - 13, 90 Minuten (zwei Unterrichtsstunden), kostenfrei

Kleider machen Leute? Leute machen Kleider? Welche Rolle spielt Mode?

In dem Workshop liegt der Schwerpunkt auf den Auswirkungen der Fast Fashion Industrie auf Menschen und Umwelt durch globalisierte Herstellungsprozesse und menschenunwürdigen Arbeitsbedingungen. Die lokalen Produktionsbedingungen und die vernetzten Lieferketten werden u.a. mit einem Quiz, Rollenspiel und Boden-Lege-Spiel verdeutlicht. Die Schüler*innen setzen sich kritisch mit Fast Fashion auseinander, reflektieren ihre eigene Rolle als Konsument*innen von Fast Fashion und entwickeln Handlungsoptionen für einen klimafreundlicheren und nachhaltigeren Konsum.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Papierherstellung

Der Workshop eignet sich für große und kleine Schüler*innen, 90 Minuten (zwei Unterrichtseinheiten), kostenfrei

Papier begegnet uns täglich in verschiedenen Formen – sei es beim Malen, Basteln, Nase putzen oder auf der Toilette. Im Rahmen des Workshops lernen die Kinder die Papierrohstoffe und den Papierkreislauf kennen. Außerdem erfahren sie, welche Umweltbelastungen mit den verschiedenen Papiersorten verbunden sind. Die Kinder produzieren ihr eigenes Papier.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Nachhaltig konsumieren und Geld sparen

Workshop für Erwachsene, Umfang. nach Absprache, kostenfrei

In diesem Workshop zeigen wir auf, wie nachhaltiger Konsum aussehen kann, und wie wir damit auch noch Geld sparen können. Die Themenpalette reicht vom verpackungsarmen Einkauf über Energie sparen bis hin zum Fairen Handel. Die Schwerpunkte können im Vorfeld abgestimmt werden.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Trinkwasser – Eine gute Sache!

Vortragsangebot für Erwachsene, Umfang. nach Absprache, kostenfrei

Viele Verbraucher*innen greifen dabei aus verschiedenen Gründen zum Mineralwasser aus der Flasche. Dabei ist Trinkwasser aus der Leitung nicht nur das am besten untersuchte Lebensmittel, sondern auch etwa 100-mal preiswerter als Mineralwasser aus der Flasche und trägt einen großen Teil zum Thema „Nachhaltigkeit" bei.

Umweltberaterin der Verbraucherzentrale NRW klärt über die Bedeutung von Wasser auf und stellt das Leitungswasser dem Mineralwasser aus der Flasche gegenüber. Gesetzliche Anforderungen an die Beschaffenheit und Inhaltsstoffe werden miteinander verglichen. Außerdem wird das Dortmunder Leitungswasser näher unter die Lupe genommen.

Im Anschluss können die Teilnehmer*innen an einer Blindverkostung teilnehmen. Schmecken die Wasser unterschiedlich? Welches ist das Leitungswasser? Welches Wasser schmeckt am besten?

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung
**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Trinkpause auf dem Schulhof

Im Rahmen der Trinkpause informiert der Arbeitskreis „Klimawandel im Quartier" über das richtige Verhalten bei Hitze und das Trinken von Leitungswasser. Schüler*innen können das Dortmunder Trinkwasser – aufgepeppt mit Früchten und Kräutern – probieren.

**Wer:** Verbraucherzentrale NRW, Umweltberatung (AK Klimawandel im Quartier),

**Anmeldung:** dortmund.umwelt@verbraucherzentrale.nrw

## Velokitchen

### Velo

In der Werkstatt triffst du auf unser fachkundiges und engagiertes Team, das dir mit Rat und Tat beiseite steht, um dich bei der Reparatur und Wartung deines Fahrrads zu unterstützen. Du benötigst keinerlei Vorkenntnisse, nur die Bereitschaft, dir auch selbst die Hände schmutzig zu machen und neue Fertigkeiten zu erlernen.

Die Werkstatt im Innenhof ist mit allen erdenklichen Werkzeugen ausgestattet, die zur Fahrradreparatur benötigt werden. Mehrere Montageständer, in welche die Fahrräder eingespannt und auf Augenhöhe gehalten werden können, ermöglichen dir ein komfortables Arbeiten. In den deckenhohen Regalen lagern Felgen, Fahrradmäntel, Gabeln, Gepäckträger, Rahmen und viele weitere Ersatzteile, ebenso die kleineren Verschleißartikel wie Fahrradschläuche in allen erdenklichen Größen, Dynamos, Vorder- und Rücklichter sowie Bremsen und Gangschaltungen in diversen gut beschrifteten Schubladen zum schnelleren Zurechtfinden.

Die Velokitchen ist kein Fahrradgeschäft oder Dienstleister. Wir bitten dich, das von dir geliehene Werkzeug nach Benutzung zu säubern und wieder an seinen Platz zurück zu räumen. Damit wir unsere Kosten für Werkzeug, Teile und Verbrauchsmaterialien decken können, bitten wir um eine Spende.

### Kitchen

Unsere Küche befindet sich in einer gemütlichen Ein-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss der Bornstraße 138. Wir sind voll ausgestattet mit Herd, Ofen, Kühlschrank, Besteck, Geschirr, … kurzum. mit allem, was man braucht, um für eine hungrige Meute zu kochen. Die Velokitchen kocht zu 100% vegan. Wenn du uns vorab Bescheid gibst, dann können wir weitere Wünsche und Unverträglichkeiten (z.B. Gluten) berücksichtigen.

Unser Team besorgt im Vorfeld frische Zutaten, vorzugsweise bio oder vom Foodsharing. Komm gerne dazu, um beim Schnibbeln und Brutzeln mitzumachen!

Damit wir unsere Ausgaben decken können, freuen wir uns über Spenden für den Küchenbetrieb. In der Velokitchen gibt es kein Reinigungspersonal, deshalb freuen wir uns, wenn alle mit anpacken beim Spülen, Abtrocknen, Wischen, Fegen und Aufräumen, damit die Küche immer in sauberem und hygienisch einwandfreiem Zustand bleibt.

**Adresse:** Velokitchen Dortmund,
Bornstraße 138, 44145 Dortmund
hallo@velokitchen-dortmund.de

**Zeiten:** Werkstatt & Küche: Montags, 18:15 - 21 Uhr, am ersten Montag im Monat nur bis 20 Uhr, Einlass zur Werkstatt bis spätestens eine halbe Stunde vor Schließung
Radkultur & Küche (kein Werkstattbetrieb): Mittwochs, 18:15 - 21 Uhr, Manchmal öffnet die Velokitchen auch an Feiertagen (bitte sicherheitshalber vorher per E-Mail nachfragen)

**Anfahrt ÖPNV:** Haltestelle Brunnenstraße (U42, U46, 455, 456), Der Eingang zur Velokitchen befindet sich in der Bornstraße 138, nur wenige Meter von der Kreuzung Mallinckrodtstraße/Bornstraße in Richtung Kaufland auf der linken Straßenseite.

## Verkehrsclub Dortmund e.V. (VCD)

Wir fördern und fordern Mobilität für jeden! Der VCD setzt sich für ein Umdenken in der Verkehrspolitik ein und sieht sich als Interessenvertreter aller am Verkehr beteiligten Menschen. der Fußgänger*innen, Rollstuhlfahrer*innen, Radfahrer*innen, Fahrgäste der öffentlichen Verkehrsmittel und der umweltbewussten Autofahrer*innen.

Unser Kreisverband umfasst die Gebiete der Stadt Dortmund und des Kreises Unna.

### Termine des VCD Dortmund-Unna

Regelmäßige Termine: Interessierte sind herzlich willkommen! Auch wer nur mal reinschauen möchte – gern!

VCD-Aktiventreff: am 1. Montag im Monat (Ausnahmen sind etwa Feiertage) im VCD-Büro, 19 - 21 Uhr. Friedrichstraße 62 (Klinikviertel, U-Bahn Städtische Kliniken (U42) oder Westentor (U43, U44). Das Treffen findet in der Regel hybrid statt.

Außerdem treffen sich AGs zu Themen des VCD. Einen festen Termin hat die ÖPNV-AG. jeden 2. Dienstag im Monat, jeweils ab 19 Uhr im VCD-Büro. Auch hier gilt. Interessierte sind herzlich willkommen. Am besten vorher kurz E-Mail: mobil@vcd-dortmund.de melden (manchmal trifft sich die AG auch nur virtuell).

Weitere Informationen unter:
https://nrw.vcd.org/der-vcd-in-nrw/dortmund-unna

| | |
|---|---|
| **Büro:** | VCD-Kreisverband Dortmund-Unna<br>Friedrichstraße 62, 44137 Dortmund |
| **Kontakt:** | Lorenz Redicker,<br>mobil@vcd-dortmund.de,<br>Mobil: 0179 5159834 |
| **Zeiten:** | Dienstag: 19:30 - 21:30 Uhr,<br>Donnerstag: 19:30 - 21:30 Uhr |

## Welthaus Dortmund e.V.

Ronja Manthey
Regionalpromotorin für Dortmund und Kreis Unna
Rosental 1, 44135 Dortmund
Tel. +49 152 08 76 04 96
ronja.manthey@welthaus-dortmund.de
und kontakt@welthaus-dortmund.de
www.welthaus-dortmund.de

### Demokratie-Café

Das Demokratie-Café ist ein offener Treffpunkt für alle, die sich Gedanken über gesellschaftliche Entwicklungen machen und aktiv etwas bewegen möchten. In entspannter Atmosphäre kommen Menschen zusammen, um über Demokratie, aktuelle Herausforderungen und eigene Ideen zu sprechen. Dabei stehen Austausch, gegenseitiges Zuhören und gemeinsames Weiterdenken im Mittelpunkt. Ziel ist es, nicht nur zu diskutieren, sondern auch Impulse für konkretes Handeln zu entwickeln und das Gefühl von Zusammenhalt zu stärken.

**Termin:** Jeden 3. Montag im Monat, 18 Uhr
**Ort:** Welthaus Dortmund e. V., Rosental 1, 44135 Dortmund
**Kontakt:** Welthaus Dortmund e.V., kontakt@welthaus-dortmund.de, +49 152 08 76 04 96

## Mitglieder- und Interessiertentreffen

Das Mitglieder- und Interessiertentreffen bietet eine offene und einladende Gelegenheit, miteinander in Kontakt zu kommen, sich kennenzulernen und auszutauschen. In lockerer Atmosphäre bei Essen und Getränken können Fragen gestellt, Ideen eingebracht und gemeinsame Projekte besprochen werden. Das Treffen richtet sich sowohl an aktive Mitglieder als auch an neue Interessierte, die einen Einblick in die Arbeit bekommen oder sich vernetzen möchten.

**Termin:** Jeden letzten Mittwoch im Monat, 17 - 19 Uhr
**Ort:** Welthaus Dortmund e. V., Rosental 1, 44135 Dortmund
**Kontakt:** Ronja Manthey, kontakt@welthaus-dortmund.de, +49 152 08 76 04 96

## Sprachcafé

Das Sprachcafé ist ein niedrigschwelliger Treffpunkt für alle, die ihre Deutschkenntnisse in entspannter Umgebung verbessern möchten. Unabhängig vom Sprachniveau sind alle willkommen, um in lockeren Gesprächen den Alltag zu üben, neue Wörter zu lernen und Selbstvertrauen im Sprechen zu gewinnen. Begleitet von Kaffee, Tee und kleinen Snacks entsteht eine freundliche Atmosphäre, in der das Kennenlernen neuer Menschen ebenso im Vordergrund steht wie der sprachliche Austausch.

**Termin:** Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat, 17 - 18:30 Uhr
**Ort:** Welthaus Dortmund e.V., Rosental 1, 44135 Dortmund
**Kontakt:** Welthaus Dortmund e.V., kontakt@welthaus-dortmund.de, +49 152 08 76 04 96

## Gemeinsames Singen

Beim gemeinsamen Singen steht die Freude an Musik und Gemeinschaft im Mittelpunkt. Menschen jeden Alters und jeder Erfahrungsstufe sind eingeladen, zusammen Lieder zu singen, die verbinden und gute Stimmung verbreiten. Durch wechselnde Gastmusiker*innen entstehen immer wieder neue musikalische Impulse und besondere Klangmomente. Das Angebot schafft einen Raum, in dem Begegnung, Kreativität und gemeinsames Erleben im Vordergrund stehen.

**Termin:** Jeden letzten Donnerstag im Monat, 18 Uhr
**Ort:** Welthaus Dortmund e.V., Rosental 1, 44135 Dortmund
**Kontakt:** Welthaus Dortmund e.V., Pia Constantin, piaconstantin@outlook.de, +49 157 59 11 49 83

## Gemeinsames Frühstück

Das gemeinsame Frühstück lädt dazu ein, den Sonntag in geselliger Runde zu beginnen und dabei über globale Themen ins Gespräch zu kommen. In angenehmer Atmosphäre werden verschiedene Speisen und Getränke angeboten, während gleichzeitig ein Raum für Austausch, Begegnung und Solidarität entsteht. Die Veranstaltung ist spendenbasiert, wobei alle Einnahmen an eine wechselnde gemeinnützige Organisation gehen. Um nachhaltig zu planen und Lebensmittelverschwendung zu vermeiden, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich.

**Termin:** Jeden letzten Sonntag im Monat, 10:30 – 13 Uhr
**Ort:** Welthaus Dortmund e. V., Rosental 1, 44135 Dortmund
**Kontakt:** Welthaus Dortmund e.V., kontakt@welthaus-dortmund.de, +49 152 08 76 04 96

## Swap It! Kleidungs- und Pflanzentausch

„Swap It!" ist eine nachhaltige Tauschveranstaltung, bei der Kleidung und Pflanzen ein neues Zuhause finden können. Statt zu kaufen, können Besucher*innen gut erhaltene Stücke mitbringen oder vor Ort stöbern und mitnehmen, was ihnen gefällt – ganz ohne strenge

Tauschregeln. Neben dem Tauschen stehen Begegnung, Austausch und gemeinsames Erleben im Mittelpunkt. Begleitet wird die Veranstaltung von einem kleinen Rahmenprogramm mit Getränken, Musik und Spielen sowie Kooperationen mit lokalen Initiativen.

**Termin:** Jeden letzten Sonntag im Monat, 14 – 16 Uhr
**Ort:** Welthaus Dortmund e. V., Rosental 1, 44135 Dortmund
**Kontakt:** Welthaus Dortmund e.V., kontakt@welthaus-dortmund.de, +49 152 08 76 04 96



## Weltladen Aplerbeck

Allmut Vierling
Gemeindezentrum
Ruinenstraße 37, Dortmund
Tel. 0231 4 46 07 75
www.weltladen-aplerbeck.de

### Bistro Karibu: das Geschmackserlebnis des Fairen Handels

Eeine Verbindung von Nachhaltigkeit und Partnerschaft dazu laden wir ein. An jedem letzten Freitag im Monat von 18 - 22 Uhr ins Gemeindezentrum, Ruinenstr. 37. Es werden internationale Gerichte angeboten, die überwiegend aus regionalen, sowie fair gehandelten Produkten zubereitet werden. Das Bistro Karibu ist eine monatliche Benefiz-Veranstaltung zugunsten der AIDS-Prävention der GENO Community Development Initiative in Bondo/Kenya. Der Weltladen ist während des Bistros zum „Late-Night-Shopping" geöffnet.

Termine zu „Bistro Karibu": 2. Halbjahr 2026: 25.09./30.10./27.11.2026

**Kontakt:** Allmut Vierling, Tel. 0231 4 46 07 75, Weitere Informationen unter: www.weltladen-aplerbeck.de

## Weltladen der Ev. Georgs-Kirchengemeinde, Aplerbeck

Seit über 45 Jahren stellen wir den direkten Kontakt zwischen unseren Kunden und den Produzenten aus ca. 50 Ländern der Welt her. Unsere Handelspartner Gepa, El Puente, Contigo, Weltpartner, Globo, Steppenstrolch usw. beliefern uns mit Lebensmitteln und Handwerksprodukten.

Öffnungszeiten des Weltladens, Ruinenstr. 37. Vormittag: Do. 09:30 - 12 Uhr, Nachmittag: Di. 15 - 20 Uhr, Do. 15 - 17:30 Uhr. An jedem letzten Freitag „Late Night Shopping" während des Bistro Karibu, 18 - 22 Uhr und zu" Auszeit-Gottesdiensten" sonntags ab 18 Uhr.

**Kontakt:** Allmut Vierling, Tel. 0231 460775,
Weitere Informationen unter:
www.weltladen-aplerbeck.de

## Weltladen Brackel

Ulrike Fortmann, Haus Beckhoff
Brackeler Hellweg 140, 44309 Dortmund

**Kontakt:** Tel. 0231 252580,
weltladen-brackel@email.de,

## Weltgruppe der Ev. Kirchengemeinde Brackel

An jedem 2. Dienstag im Monat, ab 18 Uhr

Die Gruppe trifft sich zu relevanten Themen der Einen Welt und um Weltladenabläufe zu besprechen im Haus Beckhoff, Brackeler Hellweg 140, 44309 Dortmund.

Weitere Informationen unter:
https.//www.ev-kirche-brackel.de

## Weltstand Hombruch

### Aktionsgruppe für den Weltstand Hombruch

Treffen an jedem letzten Dienstag im Monat, ab 18 Uhr

Die Gruppe trifft sich im Südwest Forum der ev. Kirchengemeinde Dortmund-Südwest, Harkortstraße 55, 44225 Dortmund, um relevante Themen des Fairen Handels und um die Abläufe im Laden zu besprechen.

**Kontakt:** Claudia Pohl
Harkortstraße 55, 44225 Dortmund
Tel. 0231 791482,
info@weltstand-do-hombruch.de

## Well:fair Foundation
## (eh. Neven Subotic Stiftung)

### Bildungsprogramm Wasserhelden - Gemeinsam lernen, gemeinsam verändern.

Hauptzielgruppe des Programms sind Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren. Über 771 Millionen Menschen weltweit haben keinen Zugang zu sauberem Wasser. Dadurch fehlen ihnen elementare Lebensgrundlagen und die Voraussetzung für Gesundheit, Bildung und eine selbstbestimmte Zukunft.

Dem begegnet well:fair durch den Bau von Brunnen und Sanitäranlagen in Ostafrika. Der Zugang zu sauberem Wasser, Sanitäranlagen und Hygiene (WASH) ermöglicht Kindern regelmäßigen Schulbesuch – und Bildung eröffnet Zukunftsperspektiven. Unsere Erfahrungen zeigen, dass vielen Menschen in Deutschland dieser enge Zusammenhang nicht bekannt ist.

Dem wirkt unsere Stiftung mit dem Bildungsprogramm Wasserhelden entgegen. Die Impulse und Inhalte des Programms sind so aufbereitet, dass Kinder und Jugendliche durch die Teilnahme ermutigt werden, eigene Aktionen zu initiieren. Diese bewirken konkrete Veränderungen und erhöhen die Aufmerksamkeit für globale Ungerechtigkeiten.

Auf diese Weise werden Kinder, Jugendliche und pädagogische Fachkräfte zu Wasserheld*innen im Einsatz für Wassergerechtigkeit. Gleichzeitig leisten sie einen wichtigen Beitrag zur Verwirklichung von Kinder- und Menschenrechten.

Nähere Infos und Termine unter: www.wasserhelden.wellfair.ngo

### Schulung für pädagogische Fachkräfte

**Termine:** jährlich im Frühjahr und Herbst
**Ort:** Schulungen im Heinrich-Schmitz-Bildungszentrum, Lange Str. 43, 44137 Dortmund
**Kontakt:** Anna-Samira Jarrar, Leitung Bildungsprogramm, wasserhelden@wellfair.ngo, Tel. 0231 33 01 61 47

### BUDDY4CHANGE: Veränderung, die verbindet

Learning Labs zu globaler Gerechtigkeit. BUDDY4CHANGE ist ein Bildungsprogramm der well.fair foundation für junge Erwachsene in Dortmund und Umgebung. In interaktiven Learning Labs setzen sich Teilnehmende mit zentralen Themen globaler Gerechtigkeit auseinander – darunter Migration, koloniale Kontinuitäten und fairer Konsum. Die Veranstaltungen verbinden kurze Inputs, Austausch und Reflexion mit Begegnungen mit lokalen Initiativen sowie Exkursionen. Ziel ist es, globale Zusammenhänge verständlich zu machen, unterschiedliche Perspektiven sichtbar zu machen und Handlungsmöglichkeiten im Alltag zu diskutieren. Die Teilnahme ist kostenlos, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Nähere Infos und Termine unter:
www.buddy4change.com

**Termine**: September - Dezember 2026 (mehrteilige Learning Labs mit jeweils fünf Terminen)
**Ort:** Dortmund, wechselnde Veranstaltungsorte (u. a. Welthaus Dortmund und weitere lokale Initiativen)
**Kontakt:** Sandra Ksoll, Projektleitung BUDDY4CHANGE, well:fair foundation, Tel. +49 155 60 35 67 12, sandra@wellfair.ngo

**Sie führen in Dortmund ebenfalls Aktionen und Projekte im Sinne der SDGs durch und sind bisher noch nicht im „SDG-Aktionsprogramm“ mit aufgenommen worden?**

Dann würden wir uns über eine kurze Nachricht per Telefon oder E-Mail (Kontaktdaten s.u.) sehr freuen.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit in einen E-Mail-Verteiler für das „Dortmunder Netzwerk Nachhaltigkeit“ mit aufgenommen zu werden. Sie erhalten dann in unregelmäßigen Abständen Hinweise auf Veranstaltungen in Dortmund und können ihre eigenen, nachhaltigen Veranstaltungen in Dortmund bewerben lassen.

Einmal im Jahr findet eine gemeinsame Veranstaltung der Teilnehmer*innen des Dortmunder Netzwerks Nachhaltigkeit im Rahmen des Stadtfestes „DortBunt“ statt. Im sogenannten „Zeltdorf für Nachhaltigkeit und Europa“ präsentieren sich die verschiedenen Initiativen den Dortmunder Bürger*innen mit interaktiven Angeboten. Eine Teilnahme ist kostenlos für die Teilnehmer*innen am Netzwerk Nachhaltigkeit möglich.

**Ihre Ansprechpartner*innen sind:**

Christoph Struß, Tel. 0231 50-22169
Nicole Mündelein, Tel. 0231 50-26159
1/II - Team Internationale Beziehungen
Südwall 21-23
44137 Dortmund

international@stadtdo.de
www.dortmund.de/sdgs

**Impressum**

**Herausgeberin** Stadt Dortmund, Team Internationale Beziehungen **Redaktion** Christoph Struß (verantwortlich) **Fotos** Stadt Dortmund/Gorecki **Konzept + Design** Stadt Dortmund, Marketing + Kommunikation **Druck** Stadt Dortmund, Betriebliches Arbeitsschutz- und Gesundheitsmanagement, Print- und Mediencenter 08/2026 **Der Umwelt zuliebe** Dieses Printprodukt wurde auf Recyclingpapier mit der Umweltzertifizierung „Blauer Engel“ hergestellt.